

August 2019



# SPORT IM BETRIEB

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V. - Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Seit 1957  
Betriebssport in NRW



Mitgliederversammlung 2019:  
**Frischer Wind für den  
Betriebssport in NRW?!**



## Betriebssport NRW



LANDESPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



# SPORT IM BETRIEB Juni 2019

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V.  
- Verband für Gesundheits-, Freizeit-  
und Breitensport



Das Titelfoto zeigt den Kampf der Segler bei der Landesmeisterschaft 2019 auf dem Baldeneysee. (Bericht: siehe BKV Essen)



## Inhalt

- 03 Editorial
- 03 Aktionstage Deutsches Sportabzeichen
- 04 WBSV-Mitgliederversammlung 2019: Sonnige Aussichten und einige Baustellen in Bad Honnef
- 06 WBSV unterwegs: Flughafenteam beim „Festival des Sports“ in Salzburg
- 07 WBSV Kegeltturnier für BKV-Auswahlmannschaften
- 07 Offene Westdeutsche Betriebssportmeisterschaft im Volleyball
- 08 WBSV - Tischtennis / Ausschreibungen
- 09 BSV Bielefeld e.V.
- 10 BKV Bonn / Rhein-Sieg e.V.
- 12 BSV Dortmund e.V.
- 12 BKV Düsseldorf e.V.
- 14 BKV Essen e.V.
- 17 BKV Herne e.V.
- 17 BKV Mittelrhein-West e.V.
- 21 BSV Münster e.V.
- 22 BKV Oberhausen e.V.
- 22 BKV Solingen e.V.
- 23 BKV Wuppertal e.V.
- 29 Termine im WBSV
- 30 Rechtliches
- 31 Sport im Betrieb - In eigener Sache
- 31 Impressum
- 32 Aus- und Weiterbildung im Betriebssport NRW



**Westdeutscher Betriebssportverband e.V.**  
Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf  
Tel. 0211 - 76 09 096 - 0  
Fax 0211 - 76 09 096 - 5

E-Mail: [wbsv@t-online.de](mailto:wbsv@t-online.de)  
[www.betriebssport-nrw.de](http://www.betriebssport-nrw.de)

Liebe Betriebssportlerinnen  
und Betriebssportler,

das Titelbild dieser SiB-Ausgabe zeigt nicht nur erfrischenden und sommerlichen Betriebssport, sondern kann auch sinnhafte Bilder für den Betriebssport in NRW liefern.

Wer gut segeln will, muss die Richtung kennen und mit Gegenwind umgehen können und sollte auch fähig sein, eine vernünftige Wende einzuleiten. Oft sind schwierige, komplizierte und langwierige Manöver nötig, um das Boot ins rechte Fahrwasser zu bringen.

Am 1. Juni trafen sich die „Seglerinnen und Segler“ des „Bootes Betriebssport NRW“ zur WBSV-Mitgliederversammlung 2019 in Bad Honnef.

Wie im dazugehörigen Bericht in dieser Ausgabe nachzulesen ist, war eines der Hauptthemen der Versammlung die Frage, wie wir die Erkenntnisse aus der letztjährigen Vereinsbefragung nachhaltig umsetzen können.

Netzwerktreffen oder Anpassung bei den Veranstaltungen sind erste gute „Wendemanöver“. Das Einbeziehen von anderen (Trend- oder Gesundheits-) Sportarten sowie die entsprechenden Personen, die Verantwortung übernehmen, können ebenfalls „frischen Wind“ für die Zukunft des Betriebssports NRW bringen.

Allerdings ist auch die Gegenwart keineswegs zu verachten.

Bei den 22. Europäischen Betriebssportspielen in Salzburg zum Beispiel war der WBSV unter den über 7000 Teilnehmer\*innen aus 25 Ländern (davon ca. die Hälfte aus Deutschland) mit knapp 2000 Meldungen mehr als stark vertreten.

In dieser Ausgabe finden Sie erste Berichte und Bilder, die zeigen, dass selbst die Hitze unsere Sportlerinnen und Sportler aus NRW nicht von Erfolgen, Titeln und Medaillen abhalten konnte.

Ich möchte an dieser Stelle dazu gratulieren und allen dafür danken, dass sie unseren Verband so würdig vertreten haben.

Die Segel sind also gesetzt!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Restsommer.



Wolfgang Busse  
WBSV Präsident



### Wir machen Sommerpause!

Vom 5. August bis zum 16. August 2019 bleibt die Geschäftsstelle geschlossen!



## Betriebe machen das Deutsche Sportabzeichen „Kollegial fit“ im Betriebssport NRW

### Aktionstage

- 4. September 2019 MÜNSTER, Sentruper Höhe
- 14. September 2019 KÖLN, Sportpark Höhenberg
- 19. September 2019 BORKEN, NETGO-Arena



Im Rahmen des Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen.

Gefördert durch:



Staatskanzlei  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## WBSV - Mitgliederversammlung 2019

### Sonnige Aussichten und einige Baustellen in Bad Honnef

Während der Anreise mögen sich einige Delegierte sicher gedacht haben, dass man dieses sommerliche Wetter im schönen Rheinland ganz sicher auch anderweitig genießen kann...

Dennoch fand man sich am 1. Juni 2019 im Hotel Seminaris im beschaulichen Bad Honnef bei Bonn ein, wo die diesjährige Mitgliederversammlung des Westdeutschen Betriebssportverbandes stattfand.

Die nächsten Fluchtgedanken hätten die Delegierten und Gäste befallen können, als sie beim Betreten des Hotels feststellen mussten, dass sie auf einer großen Baustelle gelandet waren.

Aber man ließ sich nicht davon beeindrucken und stärkte sich erstmal bei einem gemeinsamen Frühstück, um schließlich den Ort des eigentlichen Geschehens zu betreten und damit den Teppich des Seminarraums, der erst am Tag zuvor verlegt wurde.

Gastgeber war in diesem Jahr der BKV Bonn/Rhein-Sieg, dessen Verantwortliche von den Baumaßnahmen ebenfalls überrascht wurden - zum Zeitpunkt der Buchung wurde nichts davon erwähnt.

Mit entschuldigenden Worten begrüßte der BKV-Vorsitzende Sebastian Hohenlohe die Gäste und seine Hoffnung, dass die Versammlung nicht allzu sehr durch Baulärm gestört werden würde, konnte sich glücklicherweise bestätigen.

WBSV-Präsident Wolfgang Busse eröffnete dann die Mitgliederversammlung 2019 und begrüßte die Delegierten sowie einige Ehrengäste.

So waren die Vize-Präsidenten der Fußballverbände Mittelrhein und Niederrhein, Hans-Christian Olpen und Jürgen Kreyer, der DBSV-Präsident Uwe Tronnier sowie Karin Schulze-Kersting vom LSB NRW erschienen.

Außerdem war Jörg-Christian Seide von der Firma Schneider Automaten GmbH anwesend, der die Anwesenden (leider ohne die geplante technische Unterstützung) für den Dartsport und sein Angebot begeistern wollte.

Da alle Anwesenden den Artikel „Eine Sportart stellt sich vor“ in der vorletzten SiB-Ausgabe gelesen hatten, konnten die Teilnehmer den mitreißenden Worten problemlos folgen. Herr Seide schlug eine Kooperation vor, bei der beide Seiten gewinnen würden: die Kreisverbände organisieren entsprechende Räumlichkeiten vor Ort, dafür sorgt die Firma Schneider für die Ausstattung und Durchführung eines Betriebssport-E-Darts-Events.

Es kann sicher nicht schaden, als Betriebssport-Kreisverband



oder -verein über Angebote in dieser Trendsportart nachzudenken.

Weniger Trendsport, sondern eher Dauerbrenner ist der Fußball. Hans-Christian Olpen betonte in seinem Grußwort die gute Zusammenarbeit zwischen dem WBSV und den Fußballverbänden Mittelrhein und Niederrhein.

Der DBSV-Präsident Uwe Tronnier berichtete zunächst über den stetigen Rückgang der Mitgliederzahlen im deutschen Betriebssport, konnte aber auch positive Zahlen liefern: Für die Europäischen Betriebssportspiele in Salzburg hatten sich 3.419 Betriebssportler\*innen angemeldet, von denen 1.987 dem WBSV angehören.



Nach dem Gedenken an die verstorbenen Betriebssportler\*innen und der Ehrung für Frank Ferdinand vom BKV Leverkusen-Berg (WBSV-Ehrennadel in Bronze) fokussierte sich Wolfgang Busse in seinem Präsidiumsbericht auf folgende Punkte:

#### Bestandserhebung, Mitglieder- und Strukturentwicklung

Obwohl die Online-Bestandserhebung bereits sechs Jahre alt ist, sich vieles bereits eingespielt hat und die Geschäftsstelle die Vereine

in der „heißen Phase“ nach Kräften unterstützt, sind oft die Kontaktdaten nicht aktuell oder fehlen (insbesondere bei den Anreprechpartner\*innen für die Sportarten).

#### Wolfgang Busse appelliert an alle, dafür zu sorgen, dass diese Eintragungen zukünftig vollständig und aktuell sind.

Der Mitgliederbestand ist seit vielen Jahren rückläufig, jedoch hat sich diese Rückläufigkeit im Laufe der Jahre verlangsamt. Auch die Zahl der Vereine geht zurück, hier sind aber vor allem die kleinsten Vereine mit nur einer Sportart und weniger als zehn Mitgliedern betroffen.

Positiver sieht es im Bereich der „Gesundheitsfördernden Bewe-

gungsangeboten“ aus, wo in 2019 ein Anstieg um über 1600 Mitgliedern zu verzeichnen war. Starke Anstiege sind z. B. in den Sportarten Laufen/Joggen, Yoga / Entspannung, Kraftsport und Gesundheitssport festzustellen.

Nach der Auflösung des BSV Niederrhein und des BSV Mittelrhein, wird die Auflösung des BSV Westfalen erst im nächsten Jahr vollzogen. Zuvor möchte man mit der **Betriebsportiade** noch die Jubiläen des BSV Westfalen (60) und BSV Münster (70) feiern.

### Online-Befragung der Fachwarte und Vereine

Wolfgang Busse ging noch einmal auf die Online-Befragung 2018 ein und konzentrierte sich auf zwei Schwerpunktthemen.

Zum Thema „**Veranstaltungen im Betriebssport NRW**“ betonte er die Notwendigkeit, sich als Verband (und Verein) verstärkt um stark nachgefragten Sportarten, die bislang nicht oder wenig abgedeckt worden sind (z.B.: Bowling, Basketball, Tischtennis, Tisch-Fußball, Darts), oder neue Trends, die bisher nicht sonderlich im Fokus gestanden haben (wie Zumba, Entspannung, Fitness und Spinning), zu kümmern.

Auch die Fachwarte müssen umdenken! Stand bisher die Organisation von Meisterschaften, Turnieren, etc. im Vordergrund, kommen vermehrt Aufgaben hinzu, bei denen Kreativität und Flexibilität gefragt sind. Dazu zählt die Entwicklung neuer Veranstaltungs- und Angebotsformate, die z.B. mehr auf ältere Sportler\*innen ausgerichtet sind, Familienmitglieder einbeziehen und den „Spaß am Sport“ in den Vordergrund stellen (Beispiel: Kuddel-Muddel-Badminton-Spaß).

Es gilt also, für neue Sportangebote und Formate ggf. zusätzliche Ansprechpersonen zu installieren. Die Qualifizierung der entsprechenden Übungsleiter\*innen und Fachwarte ist einer der nächsten Schritte, die der WBSV gemeinsam mit dem LSB NRW angehen wird.



Beim Thema „**Netzwerken und Qualifizierung im Betriebssport NRW**“ ging Wolfgang Busse besonders auf die Netzwerktreffen ein, die der WBSV als Ergebnis der Vereinsbefragung installiert hat.

Da wir darüber bereits in der letzten SiB-Ausgabe einen Artikel gebracht haben, wollen wir dies an dieser Stelle nicht wiederholen. Auch die einzelnen Ergebnisse der Online-Befragung waren ja in mehreren SiB-Ausgaben des letzten Jahres nachzulesen.

### Verbandszeitschrift Sport im Betrieb

Die SiB war auch das nächste Schwerpunktthema der Mitgliederversammlung. Nach er dem SiB-Ausschuss (Dieter Goebel, Michael Fischer, Matthias Oberschelp und Marc Steßgen) für die Maßnahmen zur Entwicklung der „Neuen SiB“ gedankt hatte, sprach Wolfgang Busse ein weniger positives Thema an:

Die Leserzahl der Online-Ausgabe ist erschreckend niedrig. Das liegt vor allem daran, dass es häufig versäumt wird, die Sportfreund\*innen über das Erscheinen der neuen Ausgabe zu informieren.

Der WBSV, die Kreisverbände und auch die Vereine sind dazu aufgerufen, durch E-Mail-Informationen und eine Verlinkung der SiB auf den Webseiten für eine bessere Verteilung zu sorgen.

Der WBSV wird außerdem zukünftig seine Aktivitäten in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verstärken.



### Neue WBSV-Schatzmeisterin gewählt

Nach weiteren Berichten und der einstimmigen Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2018, stand auch in diesem Jahr wieder eine außerordentliche Vorstandswahl an.

Schatzmeister Rüdiger Klusmann erklärte den Anwesenden, dass er aufgrund der räumlichen Gegebenheiten und besonders aus beruflichen Gründen das Amt nicht weiter ausüben kann und bat darum, nach Ablauf des Jahres 2019 von seinen Pflichten entbunden zu werden.

Wolfgang Busse dankte ihm für seine bisherige Arbeit und vor allem dafür, dass er in der schwierigen Situation für den WBSV für den verstorbenen „Stachus“ von Goltzheim eingesprungen ist.

Nachdem sich Frau Gabriele Dölle kurz vorgestellt und bereitklärt hatte, für das Amt zu kandidieren (und es keine weiteren Kandidaten gab), wurde sie einstimmig von den Delegierten gewählt.

Gabi Dölle ist somit ab 2020 neue Schatzmeisterin des WBSV.

### Erste Hilfe für die Geldbörse

Diese Überschrift hat jetzt nichts mehr mit der Schatzmeisterin zu tun, sondern vielmehr mit den Weiterbildungsprogrammen des WBSV.

„Erste Hilfe bei Notfällen im Sport“ (siehe Bildungsplan, z.B. am 06.11.2019 in Köln) gibt es jetzt nicht mehr nur als Seminar und Broschüre, sondern auch in ganz kompakter Form.

Mit Unterstützung der BKK24 hat der WBSV Ende Mai einen Mini-Leitfaden für „Erste Hilfe bei Sportverletzungen / Notfällen“ im Visitenkartenformat herausgegeben.



Diese Faltkärtchen werden inzwischen bei den Netzwerktreffen sowie anderen Veranstaltungen des WBSV verteilt und können in der Geschäftsstelle bestellt werden.

### „Er hat auch gar nicht gebohrt!“

Nachdem es zum Schluss noch eine lebhafte Diskussion gab, da Fußball-Fachwart Rainer Sondern die mangelnde Reaktionen auf Rundschreiben und Einladungen in der Sparte Fußball hinwies und sich über die Weigerung der Kreis-Schiedsrichter-Obleute zur Weitergabe der Daten an den SR-Obmann beschwerte, ging eine insgesamt recht angenehme Mitgliederversammlung zu Ende.

Es wurden einige Baustellen beim WBSV ausgemacht, die gemeinsam angegangen wurden oder werden sollen, und die große Baustelle im Hotel Seminaris hatte die Mitgliederversammlung dann doch nicht so gestört, wie man es befürchten musste, denn der Bohrer blieb aus.

Pünktlich zum Mittagessen schloss Wolfgang Busse die Versammlung und so hatten die Teilnehmer\*innen noch alle Möglichkeiten, das beste Sommerwetter in Bad Honnef zu genießen.

Im nächsten Jahr wird die Mitgliederversammlung in Wuppertal stattfinden, dann hoffentlich ohne örtliche Baustelle, aber gerne wieder bei diesem strahlenden Sonnenschein.

### WBSV unterwegs:

## Flughafenteam beim „Festival des Sports“ in Salzburg

Sportgemeinschaft Am Flughafen Düsseldorf bei den Europäischen Betriebssportspielen 2019



Die Kultur- und Mozartstadt Salzburg war in diesem Jahr Schauplatz der 22. Europäischen Betriebssportspiele 2019. Eine herrliche Kulisse mit barocker Altstadt, eingebettet in die wundervolle Alpen-Landschaft. Über 7.000 Sportler aus 22 Nationen starteten vom 26. bis 30. Juni bei spannenden Wettbewerben in 27 Sportarten von Leichtathletik über Fußball, Volleyball, Golf und Tischtennis bis hin zu Schach und Drachenbootrennen.

Auch ein Team unseres Flughafens war bei der Betriebssport-EM in Österreich dabei. 20 Kollegen von unserer Sportgemeinschaft gingen in den Disziplinen Laufen, Fußball, Badminton und Golf erfolgreich an den Start.

„Die Betriebssportspiele sind ein Mega-Sportereignis. Sportler kämpfen in 326 Disziplinen um Medaillen. Das ist echt ein Spektakel. Toll, dass wir dabei die Fahne des Airports hochhalten konnten“, schwärmt Kollege Patrick Dreger (MAF).

Unser Flughafenteam zeigte großartige Leistungen. Thomas Heidepeter (RWM) errang ganz unerwartet in seiner Handicap-Gruppe nach zwei herausragenden Runden die Bronzemedaille.

Die Läufer konnten ihre Erwartungen erfüllen und auch die Badmintonteilnehmer erzielten gute Platzierungen. Die Fußballer verwirklichten ihren Traum von einer Medaille durch den dritten Platz nach einem nervenaufreibenden Siebenmeterschießen (11:10).

Die Coachin Gözde Kaygusuz lobte besonders den Zusammenhalt und Kampfgeist der Truppe.



## WBSV Kegeltturnier für BKV-Auswahlmannschaften



Wieder ist ein recht interessantes Turnier, zumindest was die Platzierungen angeht, zu Ende.

Leider waren aus verschiedenen Gründen die Meldungen recht übersichtlich. Umso mehr gilt der Dank den Kegelfachwarten, die ihr möglichstes tun, um an Turnieren teilnehmen zu können.

Während in der S-Klasse die Plätze recht deutlich verteilt wurden, wurde es in der A-Klasse zum Schluss noch spannend.

Bei der S-Klasse konnten die Titelverteidiger aus Münster dieses Jahr wegen Pokal-Spielen nicht starten. Es hätte bestimmt für mehr Spannung gesorgt.

In der A-Klasse waren die Plätze 1 und 2 recht deutlich vorne. Der dritte Platz wurde erst durch den letzten Spieler vom BKV Duisburg entschieden, der auch der letzte Starter war. Leider hatte er 6 Holz zu wenig, um mit dem BKV Hagen gleich zu ziehen. Damit ging der dritte Platz nach Hagen.

Es kamen schon recht gute Einzelleistungen zustande. Bester Einzelspieler war Andreas Stern bei der S-Klasse mit 691 Holz, dicht gefolgt vom A-Klasse Spieler Markus Rey mit 690 Holz. Es hatten aber auch manche Spieler Probleme, was sich deutlich in den Ergebnissen widerspiegelt.

Die Sieger der A-Klasse, der BKV Mittelrhein-West, hatten mit glatten 2600 Holz 4 Holz mehr als der Sieger der S-Klasse, BKV Wuppertal, mit 2596 Holz.

Durch die hervorragend eingestellten Bahnen, sowie die immer aktuellen Tabellen lief das Turnier einwandfrei.

Der besondere Dank gilt dementsprechend Thomas Fischer und Thomas Schultz für die organisatorische und technische Unterstützung, sowie den Damen vom Service für die leckere Verpflegung.

### Frühlingsturnier 2019 in Minden

## Offene Westdeutsche Betriebssportmeisterschaft im Volleyball



Im Rahmen des Mindener Frühlingsturniers fanden am 18. Mai 2019 in der Kampha-Halle wieder die offene Westdeutschen Betriebssportmeisterschaften im Volleyball statt. Bei herrlichem Frühlingwetter begrüßte Turnierleiter Rüdiger

Runge 20 Mannschaften aus dem In- und Ausland.

In 4 fünfer Gruppen wurde zunächst die Vorrunde gespielt. Der Sieger der letzten 2 Jahre, Titelverteidiger BSG Stadt Borken gewann seine Vorrundengruppe souverän ohne Satzverlust vor der BSG BSM aus Münster. In den 3 anderen Gruppen war der Sieg etwas härter umkämpft. Die BSG'en von EDEKA Osterweddingen und Stadt Porta-Westfalica machten den Sieg in Gruppe 2 unter sich aus, ebenso wie BASF Lemförde 1 und die Stadtwerke Essen in Gruppe 3. Darüber hinaus erreichten EDEKA Berlin und SportTex aus Minden die Endrunde der besten 8 Mannschaften.

In der Endrundengruppe A musste der Titelverteidiger aus Borken dann zwar gegen BASF den ersten Satzverlust hinnehmen, konn-



ten die Gruppe aber als Sieger für sich entscheiden. In Gruppe B hingegen konnte sich das EDEKA-Team aus Osterweddingen deutlich und ungeschlagen durchsetzen und zog ins Endspiel gegen Stadt Borken ein. Dieses entwickelte sich zu einem hochklassigen Krimi über drei Sätze. Nach knapp gewonnenen ersten Satz und Matchball im 2. Satz sahen die Osterweddingen schon wie der sicherer Sieger aus, aber Borken konnte den 2. Satz drehen und gewann 17:15. Der 3. Satz musste die Entscheidung bringen und hier waren am Ende dann doch EDEKA-Spieler aus Sachsen-Anhalt erfolgreich und entthronten den Titelverteidiger aus Borken. Aus Minden-Lübbecker Sicht waren die Mannschaften von SportTex aus Minden auf Platz 5 und die BSG Stadt- und Stadtparkasse Porta Westfalica auf Platz 7 die erfolgreichsten Teams.

Unabhängig vom sportlichen Erfolg war es für alle Mannschaften



wieder eine tolle Veranstaltung, die am Abend mit der Frühlingsparty im Bootshaus der KSG Minden an der Weserpromenade ihren Ausklang fand. Bei traumhaften Frühlingswetter und guten Essen und Trinken konnten alle Volleyballer und zahlreiche Gäste aus anderen Betriebssportgruppen die Spiele vom Tage diskutieren und analysieren, oder auch die beim Turnier noch nicht verbrauchte Energie auf die Tanzfläche bringen.



## WBSV - Tischtennis

### TT Masters Region Niederrhein

Die zum 39. mal durchgeführten TT Masters boten spannende Spiele. Die Spiele im Einzel und Doppel waren oftmals hart umkämpft. Die Meldungen blieben aber hinter den Erwartungen zurück.

Die Klasse C - Einzel wurde von G.Taibbi mit 3:1 gegen N. Hamacher gewonnen. Beide kommen vom BKV Düsseldorf. Platz 3 ging an G. Usarah (BKV Düsseldorf) vor A. Bergen (BKV Solingen).

Das Doppel gewann die Paarung G. Taibbi / M. Schary gegen N. Hamacher / H. Frauenkron mit 3:2. Auf Platz 3 D. Brink / G. Usarah und S. Rüssel / Kh. Rüssel (alle vier Paarungen vom BKV Düsseldorf).

In der Klasse E dominierten im Einzel sowie auch im Doppel die Spieler des BKV Remscheid.

Das Einzel wurde gewonnen von J. Möller mit 3:0 gegen M. Dille. Platz 3 ging an V. Blietschau (BKV Mittelrhein-West) vor M. Birke (BKV Remscheid).

Im Doppel war der Paarung Dileo / M. Birke der Sieg nicht zu nehmen. Auf Platz 2 folgte die Remscheider Paarung A. Heitmann / J. Möller. Platz 3 erreichte die Paarung N. Würger / V. Blietschau (Düsseldorf / Mittelrhein-West).

In der Senioren-Klasse siegte im Einzel T. Könker (BKV Bielefeld) mit 3:1 gegen K. Werth (BKV Wuppertal). Auf Platz 3 folgte H. Vieth (BKV Düsseldorf) vor N. Wolter (BKV Solingen).

Der Doppelwettbewerb wurde von T. Könker / N. Wolter vor K. Werth / S. Mayer (BKV Wuppertal / BKV Hagen) gewonnen, auf Platz 3 die Düsseldorfer H. Birrek / H. Vieth.

Im Mixed waren nur Düsseldorfer Paarungen angetreten. Platz 1 ging an N. Hamacher / H. Frauenkrön, vor S. Rüssel / S. Mayer. Mit Platz 3 beendeten P. Rüssel / Kh. Rüssel das Turnier.

Für die Siege im Einzel und Doppel gab es den Ehrenpreis für G. Taibbi und T. Könker.

Wolfgang Goldacker



### 36. WBSV -TT-Masters 2019

Veranstalter: Westdeutscher Betriebssportverband e.V.  
 Ausrichter: BKV Solingen 1958 e.V.  
 Austragungsort: Sporthalle Vogelsang  
 Vogelsang 33  
 42653 Solingen  
 Termin: Samstag, 31. August 2019 ab 9:30 Uhr  
 Meldeschluss: 22. August 2019  
 Meldung/Infos: Wolfgang Goldacker  
 ✉ [info@bkv-solingen.de](mailto:info@bkv-solingen.de)  
 Ausschreibung: [www.betriebssport-nrw.de](http://www.betriebssport-nrw.de)

## Achtung Tischtennisfreunde

Nach München, Hamburg, Frankfurt, Berlin  
dieses Jahr endlich in

# ISERLOHN

am

**17. und 18. August 2019**

die 15. Deutsche Betriebssport  
Meisterschaft im Tischtennis



Alles Wichtige unter: [www.bkv-iserlohn.de](http://www.bkv-iserlohn.de)

**BSV Bielefeld e.V.**

www.bsv-bielefeld.de    info@bsv-bielefeld.de

**Pokalsieger 2019 BSG Stadtwerke Bielefeld**

Im Endspiel des diesjährigen Stadtpokals standen sich die Mannschaften der BSG Stadtwerke und der BSG Motorcheck24 gegenüber.

Die BSG Stadtwerke nahm von Beginn an das Heft in die Hand und ging in der 13. Minute mit 1:0 in Führung. Nach weiteren Großchancen erhöhte man kurz vor der Pause noch auf 2:0. Auch in der zweiten Hälfte war die BSG Stadtwerke das spielerisch bessere Team und erhöhte in der 55. Minute zum 3:0 und setzte in der 75. Minute mit einem schönen Heber den Schlusspunkt zum verdienten 4:0-Erfolg.



BSG Stadtwerke: oben v.l.: Till Niemeyer, Sven Schebaum, Marc Büsing, Tim Hülsmann, Oliver Kampmann, Torge Nickel (C), Can Dar, unten v.l.: Pierre Fritz, Thomas Windmann, Tim Ullrich, Baris Metal, André Hielscher, André Heublein

Der Torhüter der BSG Motorcheck24 war an diesem Tag eine Klasse für sich, denn mit tollen Paraden sorgte er dafür, dass der Sieg vom Team Stadtwerke nicht zu hoch ausfiel.

Schiedsrichter Thomas "Katze" Wirausky sowie seine Assistenten Cemil Micik und Horst Kranzmann hatten wenig Mühe, die überaus faire Partie (eine gelbe Karte) zu leiten.

Tore: 3x Till Niemeyer, 1x Can Dar



Motorcheck24: oben v.l.: Oktay Duran, Murat Saridemir, Rahmi Bajar, Denis Stolle, Enes Hökelek, Ahmet Erkol, Önder, Serkan Denli, Muhammed A., unten v.l.: Aduo Rafiu Maniu, Mehmet Gülerüz, Engin, Samet, Vedat, Mehmet Baba, Amar

**Jahreshauptversammlung des Betriebssportverbandes Bielefeld**

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Betriebssportverbandes Bielefeld wurde der zur Wiederwahl stehende erweiterte Vorstand in seinen Ämtern einstimmig bestätigt.

Der 1.Vors. Reinhard Berg sieht den BSV Bielefeld trotz der sich ständig veränderten Anforderungen gut aufgestellt.

Mit seinen 3040 Mitgliedern werden in 44 Betriebssportvereinen 18 Sportarten angeboten. Der Gesundheitssport steht mit seinen 1150 Mitgliedern an erster Stelle.



Es erfolgten auch wieder Ehrungen auf der Jahreshauptversammlung. Die Betriebssportlerinnen vom BSV Sparkasse Bielefeld Dagmar Meinhardt-Peste und Daniela Peste wurden bei den diesjährigen Deutschen Betriebssportmeisterschaften im Bowling Deutsche Meisterinnen im Damendoppel. Dies ist bereits ihr dritter Deutscher Meistertitel nach 2010 und 2013. Carolin Peste (BSV Sparkasse Bielefeld) wurde 2018 Deutsche Einzelmeisterin im Bowling, bereits mit 15 Jahren war Sie die jüngste Deutsche Meisterin in ihrer Altersklasse.

Allen drei Sportlerinnen wurde vom 1.Vors. aufgrund ihrer sportlichen Erfolge die Goldene Ehrennadel des Betriebssportverbandes Westfalen verliehen.

Peter Janzen

Foto v.l.: Reinhard Berg (1.Vors.), Andre Jorbahn (2.Vors.), Dirk Schalk (Geschäftsführer), Peter Janzen (Pressewart), Daniela Peste, Gerhard Rodekamp (2.Vors.), Volker Mößinger (2.Vors. Schiedsrichter), Carolin Peste, Carsten Hanke (Fachwart laufen/Walken), Uwe Kohlbeck (Parker Ermeto/ neuer Spruchkammervors.), Dagmar Meinhardt-Peste, Dietrich Schmidt (Schiedsrichterobmann), Klaus Walter (Kassenprüfer) und Michael Daalman (Spruchkammervors.)



Bild rechts:  
Verabschiedung  
des Sportaus-  
schußvorsitzend  
en Michael  
Daalman durch  
den 1.Vors.  
Reinhard Berg

Bild oben: Ehrung von drei verdienten Sportlerinnen durch den Fachwart Hans-Walter Zimmer  
v.l.:Reinhard Berg (1.Vors.),Daniela Peste,Carolin Peste, Dagmar-Meinhardt Peste u.Hans-Walter Zimmer

## BKV Bonn / Rhein-Sieg e.V.

www.bkv-bonn.de    service@bkv-bonn.de



### 5. Beethoven Volleyballturnier in Bonn am 11. Mai 2019

Am Samstag, 11.05.2019 fand das 5. Beethoven Volleyballturnier für Mixed-Mannschaften des BKV Bonn/Rhein-Sieg e.V. in der 3-fach Sporthalle im Schulzentrum Bonn-Tannenbusch statt.

Veranstalter war der Volleyballausschuss im BKV Bonn/Rhein-Sieg e.V. Als Ausrichter hat sich dankenswerter Weise die Sportgemeinschaft Beachvolleyball Bonn zur Verfügung gestellt, mit Unterstützung des VA.

Es hatten sich elf Teams angemeldet, die auch alle pünktlich bis 10:00 Uhr erschienen waren.

Vor Turnierbeginn wurden die Mannschaften in zwei Gruppen ausgelost, eine mit fünf und eine mit sechs Mannschaften. Das Turnier wurde in einer Vor- und Hauptrunde, also kein K.O.-System, auf drei Feldern ausgetragen. Schiedsrichter waren jeweils die spielfreien Mannschaften.

Die Spiele wurden zentral an- und abgepfiffen und wurden in zwei Sätzen á 10 Minuten ausgetragen. Für jeden Satz gab es einen Punkt, bei Gleichstand wurden die Punkte geteilt. Da wir gut in der Zeit waren, wurden die beiden Endspiele um Platz 1 bis 4 in drei Sätzen ausgespielt.



Es war ein gelungenes Turnier mit spannenden und umkämpften Sätzen. Die Turnierleitung bedankte sich bei allen Teilnehmern für den tollen Einsatz und den ausgesprochen fairen Verlauf.

Folgende Teams nahmen am Turnier teil, mit nachfolgendem Endstand:

1. vobatu.de
2. HKW Hennef
3. RTL sports
4. MC Krabbenchips
5. SV Bonn Süd
6. Schlachtruf
7. BSG BwDLZ Bonn
8. SG Beach Bonn
9. Auf geht's
10. Team Stark
11. SSF Fortuna Bonn

Als Dankeschön von den Teilnehmern erhielt die Turnierleitung einen kräftigen Applaus.

Der Ausrichter ließ durchblicken, dass er beabsichtigt das Turnier für nächsten Jahr wieder einzuplanen.

Gerd Schäfer (Vorsitzender Volleyballausschuss)



## Pokalsieger 2019 im Fußball ermittelt: Siegburger Füchse (Kleinfeld) und Inter 2000 (Großfeld) setzen sich durch

Die Pokalendspiele im BKV Bonn/Rhein-Sieg fanden auch dieses Jahr wieder Anfang Juli statt - während die Meisterschaft traditionell im Kalenderjahr-Rhythmus läuft und Anfang Dezember endet.



Im Kleinfeld standen sich auf dem schönen Kunstrasenplatz in Schwarzrheindorf mit dem BSV Roleber und den Siegburger Füchsen zwei völlig unterschiedliche Teams im Pokalfinale gegenüber: Die Jungs aus Roleber - in der



Meisterschaft ein gestandener KF1-Ligist (höchste Kleinfeld-Liga) - konnten den Pokal bereits 2016 und 2018 in die Höhe stemmen. Auch weil sie in der Meisterschaft aktuell die Tabelle der KF1-Liga anführen, waren sie vor dem Spiel klar favorisiert gegenüber ihrem Gegner, den Siegburger Füchsen. Diese nehmen erst seit Januar 2019 am Spielbetrieb des BKV Bonn/Rhein-Sieg teil und starten demzufolge diese Saison in der Meisterschaft in der untersten KF5-Liga. Dass sie zu Höherem berufen sind, wird allerdings bei einem Blick auf die Tabelle klar: Souveräner Tabellenführer nach 14 Spielen mit einem Torverhältnis von +135 (!).

Letztlich endete das sehr faire Spiel mit einer faustdicken Überraschung, denn die vier Spielklassen tiefer spielenden Siegburger Füchse rangen dem KF1-Ligisten ein 3:3 ab und schafften es, im Lotteriespiel Elfmeterschießen den Titel zu erringen (Gesamtergebnis 9:8 n.E.).



Herzlichen Glückwunsch zu diesem Husarenritt!

Der Pokalcoup wurde stilecht mit Kaltgetränken aus dem Henkelpott gefeiert (siehe Foto oben rechts).

Man wird sicherlich zukünftig noch viel Gutes von den Siegburger Füchsen hören. Glückwunsch aber auch an den BSV Roleber, denn drei Finalinzüge in den letzten vier Jahren zeugen von konstanter Klasse.



Im Großfeld war die Angelegenheit eindeutiger, denn die Mannschaft von Inter 2000 - aktueller Meister und Pokalsieger - konnte ihren Titel verteidigen und siegte im Finale gegen die bemitleidenswerte Mannschaft des SC Bundeskriminalamt (BKA) mit sage und schreibe



14:1. Schon zur Pause beim Stand von 6:1 war die Messe gesungen. Im internen BKV-Jargon wird Inter 2000 wegen ihrer Erfolgssträhne (45 "Pflicht"-Spiele ohne Niederlage) auch "das Bayern München des Betriebssports" genannt. In der laufenden Meisterschaft 2019 steht Inter auch wieder auf Platz 1 und steuert auf sein zweites Double hintereinander hin. Aber soweit ist es noch nicht - erstmal Gratulation zum Pokalsieg!

Nachtrag: Eine Woche nach dem Pokalsieg riss die imposante Serie von Inter 2000 - in der Meisterschaft beim 0:4 gegen Taxi Bonn musste man die erste Niederlage seit über 1,5 Jahren hinnehmen. Daraufhin wurde in der WhatsApp-Ergebnisgruppe schon von Seiten des SC BKA gemutmaßt, dass das nur passieren konnte, weil man Inter 2000 im Pokalfinale müde gespielt hat...ob dies nun zutrifft oder nicht, jedenfalls gebührt dem BKA ebenfalls Respekt für ein starkes Pokaljahr und für die stets faire Spielweise, die ihresgleichen sucht!

## BSV Dortmund e.V.

www.bsv-dortmund.de info@bsv-dortmund.de



### TT-Einzelmeisterschaften 2019

Bei den diesjährigen Tischtennis-Einzelmeisterschaften richtete die LWL-Klinik die Spiele der Vereinsspieler A und Senioren aus. Die Vereinsspieler B und C sowie die Nichtvereinsspieler wurden vom TuS Eving-Lindenhorst durchgeführt. Zur Verfügungstellung ihrer Hallen möchten wir uns an dieser Stelle hierfür bedanken. In diesem Jahr meldeten sich 29 Spieler.

In der Vereinsspieler A gewann Tim Vogt vor Andreas Scholz (beide LWL-Klinik). Den 3. Platz sicherte sich Dirk Stach von der DAB).

Sieger in der Vereinsspieler B wurde ungeschlagen Torsten Trzeziak (DAB). Den 2. Platz errang Franjo Welp vor Andy Mindt (alle

DAB).

In der Gruppe Vereinsspieler C sowie Nichtvereinsspieler siegte Michael Gdulla vor Michael Löwe (beide von der LWL-Klinik). Den 3. Platz errang Josef Stallheinrich von Hansa Huckarde. Die Spiele zogen sich über 4 ½ Stunden. Fast alle wurden erst im 5. Satz entschieden.

Bei den Senioren siegte souverän Michael Gdulla (LWL-Klinik). Zweiter wurde Michael Löwe (LWL-Klinik). Den 3. Platz sicherte sich Josef Stallheinrich von Hansa Huckarde.

Walter Titze



Die Sieger der Klassen Vereinsspieler A (links), Vereinsspieler B (Mitte) sowie Vereinsspieler C und Senioren (rechts)

## BKV Düsseldorf e.V.

www.bkv-duesseldorf.de bkv@bkv-duesseldorf.de



### Kegeln Neues vom Holzwurm

Nun geht die 40er Mannschaftsmeisterschaft in die Zielgerade, denn es ist Mitte Mai im Jahre des Herrn 2019 und das Ziel ist der 11. Juni 2019.

In beiden Spielklassen sind noch jeweils zwei Aufgaben zu erledigen und davon ist jetzt und hier die Rede.

Am 16.5.2019 ist der Treffpunkt die „Stern Stube“ an der Benrather Friedhofsstraße. Verabredet sind Stadtwerke III und MW-Demag II, um beim Plausch auch um Punkte zu kämpfen. Dabei zeigten sich die vier Stadtwerker als ausgeglichene Mannschaft ohne Überflieger, erlegten 769 Holz und setzten die Latte für die Gäste. Die Gäste aus Hassels führten sich wie wohlgezogene

Gäste auf und hielten sich dezent zurück, kamen durch ihr Bemühen zu 620 Holz und so zu einer deftigen Niederlage. Siggie Otto schaffte 200 Holz und war damit „best man of the match“.

Der nächste Schauplatz war die Bahn 2 im Kegelcenter Wüsthoff in Hilden. Mit einem starken Auftritt schaffte Hilden 93 stolze 951 Holz, wobei Dirk Urbschat mit 249 Holz das beste Solo auf die Bühne brachte. Als Gäste traten die ERGOnauten auf, die schon einen festen Platz im Rettungsboot hatten: Sie hatten mit dem



Abstieg nichts mehr zu tun. Dennoch traten sie mit voller Kampfkraft an, also mit sechs Strategen. Die Truppe kam zu 868 Holz und hatte in Heinz Tenckhoff mit 240 Holz ihren besten Einzelkämpfer.

Am 23.5.2019 gab Mannesmann bei Stadtwerke I die Abschiedsvorstellung von der A-Klasse. Eine Gala wurde das nicht, was aber sicherlich auch nicht erwartet wurde.

Die Mannesmäner gingen sang- und klanglos unter, schafften als Beute nur 705 Holz und erhielten eine kostenfreie Lehrstunde im Flinger Brooch. Die Stadtwerker knallten den Gästen 919 Holz vor den Latz und hatten mit Frank Kremer ihren Schützenkönig. Er sammelte 268 Holz ein.

Stadtwerke I ist damit Kreismeister und ich gratuliere sehr herzlich. Meine Kondolenz richtet sich an die BSG Mannesmann, die sich in der B-Klasse auskurieren kann.

Zur selben Zeit lief das letzte Spiel der B-Klasse in der Toscana. MW-Demag II begrüßte dazu Stadtwerke III zum Rückspiel. In einem Punkt war man sich einig, denn beide Mannschaften spielten ohne Streicher, also vier gegen vier.

Eigentlich wollten die Gastgeber ja Revanche nehmen, aber nur Waldemar Hintz hatte das wohl richtig ernst gemeint, denn ihm gelangen irre 237 Holz, da mussten wahrscheinlich auch seine Kampfgefährten so staunen, dass das eigene Feuer nicht loderte. 758 Holz kamen bei der Sammelaktion zusammen, was dann aber nicht reichte, um die 782 Holz der Stadtwerker in Schach zu halten.

Für die Schlusstabelle war das Spiel nicht relevant, denn die Spitze war bereits besetzt, und das gleich doppelt. Stadtwerke II und die SG Schwan kamen punktgleich mit 8 zu 4 ins Ziel. Als Aufsteiger gilt die SG Schwan, da sie bei den auswärts erzielten Holz 109 Holz besser war. Damit beschließen wir die Saison 2018/19.

Nur die Spiele im Daimler-Benz-Pokal stehen noch aus.



Und kaum ist die Tinte trocken, da kommt doch auch schon der erste Bericht per Briefftaube. Und mit der sprichwörtlichen Holzwurmschnelligkeit purzeln mir die Wörter nur so aufs Papier.

Jetzt habe ich schon fast wieder vergessen, was ich euch erzählen wollte. Ach ja, das Pokalspiel Nummer DREI in der dritten Runde, alles klar? Nein? Dann man tau.

Die Paarung lautete: Stadtwerke II gegen ERGOsports, also Klasse B gegen Klasse A. Das sind die Spiele, die der A-Vertreter nur verlieren kann, denn jeder erwartet einen Sieg.



An diesem Abend des 4.6.2019 ging alles wie erwartet, mal abgesehen von persönlichen Vorstellungen. Im Flinger Brooch erkämpften sich die Recken um Amazone Erika Seidenberg 757 Holz. Erfolgreichster Kämpfer war dabei Klaus Hakelberg mit 201 Holz vor der Erika mit 193 Hölzern. Die Gegenseite brachte 817 Holz zusammen, wobei Karl-Heinz Geldermann gute 221 beitragen konnte. Auf der ERGO-Seite saß auch ein Berg, nämlich Bernd Hakelberg, der Bruder vom Klaus, der schaffte 191 Holz.

Nun darf man jedoch nicht den Fehler begehen, die beiden als „feindliche Brüder“ zu bezeichnen, denn sie waren nur sportliche Gegner, aber so sahen sie sich mal wieder. Zweitbester bei ERGO war mit 204 Holz Heinz Anders, knapp vor Heinz Tenckhoff mit 201 Holz. Damit steht ERGOsports im Finale.

Das Qualifikationsspiel Stadtwerke I gegen BSG BTC 3M fand am 10.7.2019 auf der Heimbahn von 3M statt. Dieses Spiel wurde nötig, weil sieben Mannschaften gemeldet hatten und nur sechs Mannschaften in der nächsten Runde sein mussten, um im Finale wieder drei Finalisten am Start zu haben. Der nun folgende Text stammt unverändert vom 3Mler Heinz Paffen.

Auf der Bahn im Silbernen Ring in Düsseldorf-Hamm stand die einzige nicht per Los entschiedene Partie der 2. Runde im Daimler-Benz-Pokal an.

Nach längerer Zeit ließen sich die Cracks vom Kreismeister Stadtwerke I mal wieder bei den Hobbykeglern des BTC 3M blicken. Die hatten zwar im Vorfeld ganz ordentlich trainiert, aber an diesem Tag ganz schlecht gewachst. Nur 629 Holz standen am Ende zu Buche, die 200er-Marke schaffte keiner der 3M Kegler. So gesehen hätte die Familie Kremer den Sieg ganz alleine holen können. Die holten nämlich mit Dirk 244, Frank 238 und Christoph Kremer 223 Holz die Tagesbestleistungen. Insgesamt kamen die Stadtwerker mit 5 Keglern auf 904 Holz in der 4er-Wertung und waren der erwartete Gewinner.

Am Ende hatte man sogar noch Zeit mit ein paar Tipps die Kegelfreunde aus Kappes-Hamm zu besseren Würfeln anzuleiten. Dann mal auf in die 3.Runde, dort warten schon die Schwäne aus der Toscana.

Noch eine Info von mir: Bester Spieler der Gastgeber war mit 175 Holz Erich Ekat. Vielleicht ist das Losglück ja auch mal nett und verpasst der 3M nicht schon wieder den Weltranglistenersten...

Bis dann, euer Holzwurm.

## BKV Essen e.V.

www.bkv-essenev.de    geschaeftsstelle@bkv-essenev.de



### Die Passstelle informiert:



Die Passstelle und die Geschäftsstelle sind jeden Dienstag in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet. In den Sommer- und Herbstferien bleiben die Passstelle und die Verbandsgeschäftsstelle geschlossen. Diese Termine gelten vorbehaltlich kurzfristiger, persönlicher Urlaubsplanung, Krankheit etc. Bei dringenden Angelegenheiten ist eine kurzfristige Terminvereinbarung möglich.



## Sparte Fußball

### Allgemein

Alle Ergebnisse und Platzierungen, können auf der Homepage des BKV Essen eingesehen werden.

### Meisterschaftsspielrunde 2018/19

#### Ruhrliga

Die Meisterschaftsspielrunde der Ruhrliga wurde nach den Sommerferien 2018, nur noch als Kleinfeldspielrunde mit acht Mannschaften durchgeführt. Sechs Teams aus dem Bereich des BKV Essen und zwei Teams aus dem Bereich des BKV Oberhausen. Leider zog innerhalb der Saison die Mannschaft der BSG Dellerheide sich vom Spielbetrieb zurück. Somit kamen am Ende der Saison noch sieben Teams in die Wertung.

Als Favoriten waren die Mannschaften des Titelverteidigers Stadtwerke und der umbenannten SG Ruhr (ehemals Ruhrgas) gestartet. Aber als Außenseiter konnte das Team der BSG BSE Velbert im Meisterschaftskampf mit eingreifen. Die Mannschaften von Schleifmühle und Holzmann lagen am Ende der Spielzeit am Ende der Tabelle, während die Teams von DB Schenker, Elisabeth Krankenhaus und Stadtwerke ein gleichstarkes Mittelfeld bildeten. Der Außenseiter BSE Velbert hielt bis zum letzten Spieltag, die Saison spannend und konnte am Ende mit einem Rückstand von drei Punkten den zweiten Platz erringen. Sieger der Spielrunde wurde das Team der SG Ruhr welches mit nur einem Remis und einer Niederlage die Saison abschloss. Herzlichen Glückwunsch an die Spieler und ihre Betreuer.

#### Endergebnis Ruhrliga

SG Ruhr	31 P. 63:28 T.
BSG BSE Velbert	28 P. 43:18 T.
BSG Stadtwerke	18 P. 48:51 T.
BSG Elisabeth Krkhs.	16 P. 38:36 T.
BSG DB Schenker	14 P. 37:35 T.
BSG Schleifmühle	6 P. 29:57 T.
BSG Holzmann	6 P. 29:62 T.

### Pokalenspiel 2019

Am Montag 8.07.2019 standen sich auf dem Kunstrasenplatz an der Lohwiese die Mannschaften der SG Ruhr und BSG Stadtwerke im Endspiel um den BKV Pokal gegenüber. Beide Mannschaften hatten sich in ihren Halbfinalspielen klar gegen ihre Gegner durchgesetzt, obwohl dies der Mannschaft von den Stadtwerken erst in den letzten Minuten gelang. Die Mannschaft der Stadtwerke wollte unbedingt ihren Pokaltitel verteidigen, nachdem sie



Kreismeister und Pokalsieger:

Die Mannschaft der SG Ruhr Betreuer Hermann Petrick in der Mitte

schon im Kampf um die Meisterschaft den kürzen gezogen hatte. Es entwickelte sich ein abwechslungsreiches Spiel, bei dem der TV nach ca. 15 Min. in Führung ging. Aber schon einige Minuten später konnte das Team der SG Ruhr ausgleichen. Nach einem Fehler durch die Abwehr des Ruhrteams ging die Mannschaft von Peter Brinkmann und Norbert Elm wieder in Führung. Dies sollte nicht lange halten und fast postwendend fiel der Ausgleich. Die Stürmer der SG Ruhr hatten dann einige gute Möglichkeiten, welche aber durch hervorragende Paraden des Stadtwerkekeepers vereitelt wurden. Vor der Halbzeit setzte sich dann langsam die technische Überlegenheit der Ruhrmannschaft von Hermann Petrick durch und sie erzielten noch zwei Tore zur 4:2 Pausenführung. Nach der Halbzeit versuchte der TV das Anschlussstor zu erzielen aber als das fünfte Tor fiel war der Widerstand gebrochen. Anschließend boten beide Mannschaften noch ein abwechslungsreiches Spiel bei dem noch die Tore bis zum 12:4 Endstand fielen. Somit hat die Mannschaft der SG Ruhr beide Wettbewerbe im BKV Essen gewonnen und war auch über das gesamte Spieljahr gesehen die dominierende Mannschaft. Sie hatten die reifere Spielanlage und auch die besseren Offensivkräfte und somit verdientermaßen den Pokalsieg 2019 errungen. Da die Partie im fairen Rahmen stattfand, hatte der SR-Andreas Roth keine Schwierigkeiten mit beiden Mannschaften. Dies wurde auch bei der Pokalübergabe durch das KV Mitglied Reinhard Gawleta hervorgehoben.





## Sparte Schach

### JHV Sparte Schach

Nach der Eröffnung der Versammlung durch Karsten Ständer wurde die vorliegende Tagesordnung von den Anwesenden gebilligt. Dem Protokoll der letztjährigen JHV wurde ebenfalls zugestimmt. Der Spielleiter Norbert Hebenstreit konnte zur letzten Saison 2018/19 keine besonderen Vorkommnisse melden, obwohl leider einige Spiele ausgefallen waren. Da in diesem Jahr die Saison nach „Schweizer System“ mit fünf Spielrunden ausgetragen wurde, ergab sich nebenstehende Endstand.

Durch den Ausfall einiger Spiele in der Saison 2018/19, wurde über ein anderes Spielsystem

Rang	Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt
1.	RWE 1	4	1	0	9 - 1	16,0
2.	Evonik 1	4	1	0	9 - 1	14,5
3.	Bahn 2	3	0	2	6 - 4	12,0
4.	Bahn 3	2	1	2	5 - 5	11,0
5.	Bahn 1	2	1	2	5 - 5	10,5
6.	RWE 2	2	1	2	5 - 5	9,5
7.	SG Ruhr 1929	2	0	3	4 - 6	11,0
8.	Funke Medien	1	1	3	3 - 7	7,5
9.	Evonik 2	1	1	3	3 - 7	6,0
10.	RWE 3	0	1	4	1 - 9	2,0

diskutiert. Die Anwesenden kamen zu dem Entschluss dies durch eine Abfrage bei den Mannschaftsführern zu ergründen und dann in der nächsten Sitzung des Sportausschusses darüber zu entscheiden. Beim durchgeführten Schnellturnier wurden auch Nichtmitglieder zugelassen, welches allgemein gut ankam. Dem Sportausschuss wurde anschließend einstimmig die Entlastung erteilt und zum Schluss einen Ausblick über die neue Saison gegeben.

1. Sportausschuss, 29. Juli 2019, RWE
2. JHV 2020, 18. Mai 2020, „Haus des Sports“
3. Blitzturnier, 30. Mai 2020, „Haus des Sports“
4. Jubiläums Schnellturnier, 19. Sept. 2020

## Sparte Tischtennis

### European Veterans Championships in Budapest

Einige Sportler hatten sich in diesem Jahr dafür entschieden an den Senioren EM im Tischtennis in Budapest teilzunehmen. Wir starteten das Abenteuer EM der Senioren vom 01.07.-07.07.19 mit fünf Aktiven und einem Betreuer der TT Betriebssport-Gruppen von RWE (Dietmar Böhme, Thomas Nagrotzki, Rainer Schulte, Coach Georg Penkalla, und von der Emscher-Lippe Josef Langer und Jürgen Neumann.

Nachdem wir bereits am Samstagmorgen in Budapest mit dem Flieger eintrafen, konnten wir also schon zwei Tage vor dem Start der sportlichen Wettbewerbe die Stadt erkunden. Beeindruckend war die Aussicht vom Gellert-Hill aus. Der Berg bietet einen unglaublichen Blick über die Stadt Budapest.

Am Montagmorgen starteten dann pünktlich um 9.45 Uhr die Wettbewerbe. Sie waren unterteilt in die Altersklassen Ü40, Ü50, 60-65, 65-70, 70-75, 75-80, 80-85, 85-90 Jahre. Gleichzeitig wurde in drei großen Hallen (eine Halle stand noch zusätzlich fürs Training zur Verfügung) eine Vorrunde in Vierer-Gruppen ausgetragen. Es standen insgesamt ca. 240 Tische zur Verfügung.

Allein in der Altersklasse Ü50 hatten ca. 750 Teilnehmer gemeldet. Thomas Nagrotzki, betreut vom Coach Georg Penkalla, startete hoffnungsvoll mit einem 3:0 Sieg gegen einen Serben in die Gruppen-Phase (2 Spieler schaffen den Sprung in die Hauptrunde, 2 müssen in die Consolation). Am Ende musste er sich mit 1:2 Siegen und einem dritten Platz zufriedengeben.

Dietmar Böhme und Rainer Schulte starteten erst am Nachmittag und belegten jeweils mit 0:3 Siegen den vierten Platz in ihren Gruppen. Sie hatten ihr Bestes gegeben, aber wenn man weiß,



RWE Teilnehmer an den TT Senioreneuropameisterschaften

v.l.: T. Nagrotzki, R. Schulte, G. Penkalla, D. Boehme

wie viele ehemalige nationale Meister und Spitzenspieler bei solch einer Veranstaltung am Start sind, betrachtet man die Resultate mit anderen Augen.

Besser machten es da die Kollegen von der Emscher-Lippe, obwohl Jürgen Neumann der dreimalige Europameister und amtierende Weltmeister Bela Frank aus Ungarn in seiner Gruppe zugelost war. Das bedeutete, dass für die anderen Drei nur noch ein Platz übrigblieb. Jürgen konnte sich jedoch mit 2:1 Siegen und einem zweiten Platz für die Hauptrunde am Donnerstag qualifizieren. Als einzigem gelang es ihm, dem Welt-Meister einen Satz abzunehmen! Am Donnerstag kam Jürgen dann leider direkt im ersten Spiel gegen den späteren russischen Weltmeister. Auslosungspech!

Kommen wir nun zu unserem besten Pferd im Stall, Josef Langer. Er schaffte in seiner Gruppe ebenfalls 2:1 Siege, hatte allerdings das Pech, dass am Ende drei Spieler 2:1 Siege aufwiesen und er, nur durch das schlechtere Satzverhältnis, Dritter wurde. Das hieß: Ab in die Consolation (Trostrunde) am Donnerstag! Dort lief er dann aber richtig heiß und erreichte, nach großartigen Leistungen,



fünf Siege in Folge und somit das Finale. Erst dort wurde er am Samstag im Endspiel der Trostrunde (256er Feld) mit 0:3 Sätzen gestoppt. Er holte also eine Silbermedaille, Gratulation!

Am Dienstag standen dann die Doppel-Wettbewerbe auf dem Programm. Die RWE-Spieler Böhme und Schulte scheiterten jeweils mit Partnern, die sie zugelost bekamen, sang- und klanglos mit 0:3 und sparten sich dann auch die Trostrunde am Freitag. T. Nagrotzki und Partner Andreas Beckmann konnten zwar voll überzeugen, aber auch sie schieden mit 1:2 Siegen aus.

Der Mittwoch als spielfreier Tag stand dann ganz im Zeichen einer großen Stadtrundfahrt. Acht Stunden lang besichtigten wir historische Stätten und Gebäude und wurden von einer hervorragenden Stadtführerin in die interessante ungarische Geschichte eingeführt. Besonders imponierte und das Parlaments-Gebäude, das drittgrößte der Welt. Im Innern sind alle Gänge sowie der Plenarsaal mit Mahagoni-Holz verarbeitet und mit Blattgold verziert.

Auch die Mathias-Kirche, die über der Donau thront, ist sehr imposant. Es die die Krönungskirche der ungarischen Könige, u. a. von Stefan I, dem ersten vom Papst gekrönten König Ungarns.

Überhaupt erschlägt einen noch heute der Charme der alten K.u.K.-Monarchie. Sissy und Franz lassen grüßen. Zwei imposante Brücken über die Donau heißen noch heute: Elisabeth- und Franz-Josef-Brücke. Ohne diese Vergangenheit wäre Budapest wahrscheinlich nur eine ganz normale Hauptstadt.

Den Freitag nutzten wir dann noch einmal zu



RWE Teilnehmer mit dem Silbermedaillen Gewinner v.l.: Dietmar Boehme, Rainer Schulte, Andreas Beckmann, Josef Langer (E/Lv), Thomas Nagrotzki, Georg Penkalla.

Besichtigungen wie z.B.: Besuch des Gellert-Thermal-Bades, der Markthalle und zum Kauf von Souvenirs.

Als Resümee lässt sich folgendes sagen:

Es ist sehr schwierig, sich als reiner Betriebssportler oder Spieler einer niedrigen Liga bei solch einem Event sportlich durchzusetzen. Aber der Kontakt zu den Spielern verschiedener Nationen und das sich kennen lernen während der Gruppenphase entschädigt für manch bittere Niederlage. Es entstehen Bekanntschaften oder sogar Freundschaften. Schließlich sieht man sich jedes oder jedes zweite Jahr wieder Euro- bzw. Weltmeisterschaft!

Wir stellten uns die Frage: Sollen wir noch einmal an solch einem Event teilnehmen? Es gab ein eindeutiges Ja!

**Also, auf ein Neues im Jahre 2021 in Cardiff!**

Georg Penkalla



Schnappschuss mit Europameister v.l.: Bela Frank, Jürgen Neumann (E/LV).

## Aus den Vereinen



### Segler der BSG Stadtwerke Essen erfolgreich bei der Landesmeisterschaft NRW 2019

Am 15. und 16. Juni 2019 fand auf dem Baldeneysee in Essen traditionell die 35. Alfred Krupp von Bohlen und Halbach Gedächtnisregatta beim ETUF statt. Für die Segler der Betriebs-sportgemeinschaft der Stadtwerke Essen AG e.V. eine besondere Regatta, da in diesem Rahmen auch die Landesmeisterschaft NRW 2019 ausgetragen wurde. Bei angenehmen Wind- und Wetterbedingungen konnten in der Conger Klasse Hauke und Maren Weber von der SG SWE die Landesmeisterschaft NRW souverän für sich gewinnen. Sie konnten alle fünf Wettfahrten für sich entscheiden. Vizemeister wurden Christian und Andreas Decker. Auf Platz drei landeten Stefan Hillers und Leonhard Werdehausen.

Hier die weiteren Platzierungen der Segler der Stadtwerke Essen:

Platz 6: Nina Reese und Maren Sprink

Platz 8: Michael Göke und Christoph Meier

Platz 9: Axel Berres und Andreas Kahlert



Im August geht es für unsere Segler dann am Steinhuder Meer in Niedersachsen um die Deutsche Meisterschaft 2019.

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei der Deutschen Meisterschaft!

Landesmeister in der Conger Klasse v.l.: Klaus, Hauke und Maren Weber.

### Anmerkung der Redaktion

Das Titelbild dieser SiB-Ausgabe stammt ebenfalls von den Landesmeisterschaften und zeigt den Kampf um die Plätze.

## BKV Herne e.V.

✉ [ulrichbresslein@web.de](mailto:ulrichbresslein@web.de)



### BSG Evonik holt Double

#### BSG Steag Herne 2 – BSG Evonik 1 2369 – 2465 Holz

Nachdem die BSG bereits die Meisterschaft gewonnen hat konnten sich die Kegler von Evonik erstmals das Double aus Pokal und Meisterschaft sichern.

Bereits in der ersten Runde kam es in diesem Jahr zum Duell zwischen den beiden besten Mannschaften, Steag 1 und Evonik 1. Aus diesem Duell ging die BSG Evonik als Sieger hervor und war somit auch klarer Favorit im restlichen Turnier. In der zweiten Runde kam es dann zum Duell zwischen Evonik 1 und Evonik 2, auch dieses Duell überstanden die Kegler der ersten Mannschaft deutlich.

Steag 2, Finalteilnehmer in diesem Jahr, konnte sich in der ersten Runde auf ein Freilos freuen. In der zweiten Runde mussten die Kegler nur GEA Happel schlagen um im Finale zu stehen.

Das Finale begann mit Torsten Nöhrcke als ersten Starter für Steag 2. Wegen seiner ersten schwachen Bahn kam er nur auf 606 Holz.

Erster Starter für Evonik war Andreas Plater. Mit 661 Holz schraubte er den Vorsprung somit gleich auf 55 Holz. In der Folge konnte Steag den Vorsprung dann aber nach und nach verringern. Zweiter Starter für Steag war Thomas Stotz, dank seiner letzten Bahn kam er noch auf 602 Holz.

Zweiter Starter für Evonik war Robert Hahn. Mit 592 Holz spielte er eine ordentliche Runde. Leider schrumpfte der Vorsprung auch auf 45 Holz. Als dritter Starter für Steag kam Peter Frieg. Auch er spielte eine ordentliche Runde, mit 590 Holz konnte er ein gutes Ergebnis hinzufügen.

Für die BSG Evonik kam Bernd Mielack als dritter Starter. Dieser kam an diesem Tag allerdings gar nicht zurecht. Bernd Mielack kam auf nur 575 Holz, sein Ergebnis wurde am Ende als schwächstes Ergebnis von 5 gestrichen. Somit hatte Steag aber zwischenzeitlich den Vorsprung auf 30 Holz verringert.

Vierter Starter für Steag war Hajo Henze, ihm erteilte das selbe Schicksal wie Bernd Mielack, sein Ergebnis von 532 Holz wurde am Ende gestrichen.

Durch das schwache Ergebnis hatte Evonik die Möglichkeit den Vorsprung deutlich auszubauen.

Peter Korn tat dies dann auch, mit 615 Holz. Somit war der Vorsprung fast uneinholbar auf 113 Holz angewachsen.

Letzter Starter von Steag war Willi Knittel. Auch er spielte mit 571 Holz ein ordentliches Ergebnis.

Für Evonik kam aber auch noch ein Starter. Da der Sieg schon fest stand konnte Andreas Blum dann aber locker aufspielen und kam immer noch auf 597 Holz.

## BKV Mittelrhein-West e.V.

🌐 [www.bkv-mrw.de](http://www.bkv-mrw.de) ✉ [info@bkv-mrw.de](mailto:info@bkv-mrw.de)



### Es geht endlich los!

#### Netzwerktreffen / Treffen für Vereine in Aachen und Düren

Die Geographie des größten Kreisverbandes in NRW macht es oft nicht leicht, alles miteinander zu verbinden – das gilt nicht nur für Sportveranstaltungen, sondern auch für die Netzwerktreffen.

Nachdem es jetzt bereits fünf Treffen der Kölner Vereine gab wollen wir gemeinsam mit dem WBSV solche auch für Vereine aus Aachen und Düren anbieten.

Der Austausch mit und zwischen den Vereinen im Westen unseres Kreisverbandes ist umso wichtiger, weil diese seit der Fusion meinen könnten, sie wären nur ein „Kölner Anhängsel“.

Es hat zwar etwas gedauert, was unter anderem auch am Fehlen der Ansprechpartner (gerade in Aachen) und an der mangelnden



Kommunikation lag, aber **wir wollen jetzt endlich loslegen!**

Am **Dienstag, dem 24. September 2019** treffen wir uns **ab 20:00 Uhr** in Eschweiler (Gaststätte Burghof, Burgstr. 60) zu einem ersten Informationsabend.

Zuvor wird es dort auch einen Austausch in Sachen Fußball geben (siehe übernächste Seite).

An dem Abend wollen wir dann besprechen, in welcher Form wir die Netzwerktreffen demnächst in Aachen und Düren (oder gemeinsam) anbieten wollen, aber auch, wie wir die Kommunikation zwischen Vorstand, Aachen, Düren und Köln verbessern können.

Wir hoffen, dass sich möglichst viele Vereine an der geplanten Zusammenarbeit beteiligen.

## 5. Netzwerktreffen der Kölner Vereine

### Vereinsziele und Zielgruppengerechte Ansprache – Gewinnung von neuen Mitgliedern

Am 3. Netzwerktreffen der Kölner Vereine im Kreisverband Mittelrhein-West in diesem Jahr haben Vertreter/innen von 5 Kölner Vereinen sowie des Kreisverbandes teilgenommen. Die meisten Vereine sind entsprechend des von der Gruppe gewünschten Schwerpunktthemas der Veranstaltung mit mehreren Personen erschienen.

Im Mittelpunkt des Abends stand die Frage, wie schafft es ein Verein neue Mitglieder für seine Angebote zu gewinnen und jüngere Mitgliedergruppen erfolgreich in den Verein zu integrieren.

Den anwesenden Vereinen ist bewusst geworden, dass die erfolgreiche Werbung von Mitgliedern von verschiedenen Faktoren sowie einer möglichst zielgruppengenauen Ansprache beeinflusst wird.

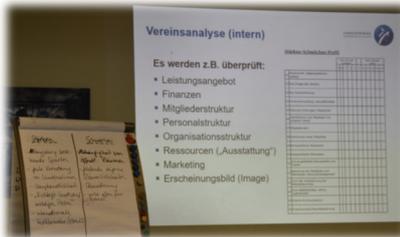
Jeder Verein, der erfolgreich (neue) Mitglieder gewinnen bzw. Mitglieder an sich binden will, sollte für seinen Verein folgende Fragen beantwortet haben:

- **Welche Ziele / Motivation hat der Verein?**

In welchen Bereichen wollen wir als Verein Angebote machen: z.B.: Breitensport, Seniorensport, Wettkampfsport, Gesundheitssport, arbeitsplatznahe Angebote, Ausgleichssport? Sehen wir uns als Gemeinschaft oder eher als Dienstleister?

- **Welche Stärken & Schwächen gibt es in unserem Verein?**

Wo sind wir gut aufgestellt, wo sind andere besser? Wo müssen, sollten wir uns verbessern um attraktiv zu sein? In welchen Bereichen sind wir nicht konkurrenzfähig und sollten hier (zurzeit) keine Angebote machen?



- **Wer ist meine Zielgruppe und wie ist diese anzusprechen?**

Für wen wollen wir welche Angebote machen? Wie sieht das Leben meiner Zielgruppe aus? Wie tickt meine Zielgruppe? Welche Bedürfnisse hat meine Zielgruppe? Über welche Kanäle kann ich die Zielgruppe erreichen?

- **Wie können wir aus unserer Nähe zu einem Unternehmen eine Win-Win-Situation machen?**

Wie können wir als Verein für die Mitarbeiter/innen gesundheitsorientierte Angebote machen? Welchen Beitrag kann der Verein leisten, um die Attraktivität der Arbeitsplätze bei dem Unternehmen zu steigern? Wie kann die Gesundheitsförderung des Arbeitgebers durch den Verein mitgestaltet werden? Wie kann das Unternehmen den Verein unterstützen?

Die Beantwortung der vorstehenden Punkte sollten die handelnden Personen im Verein gemeinsam (zum Beispiel: Vorstand,



Interessierte Mitglieder aus den Abteilungen und Übungsleitungen) vornehmen. Des Weiteren ist es oftmals hilfreich externe Unterstützung in Form von Moderation oder Vereinsberatung hinzuziehen.

Im Verlauf des Workshops ist deutlich geworden, dass

- jeder Verein das Thema für sich systematisiert bearbeiten und individuelle - zum Verein „passende“ - Entscheidungen treffen muss
- unterschiedliche Zielgruppen jeweils individuelle Ansprachen benötigen

- das Marketing des Vereins mit den getroffenen Entscheidungen abzustimmen ist

- das Thema als kontinuierlicher Prozess zu betrachten ist und nicht in ein paar Stunden „abgearbeitet“ werden kann

Wir wünschen den Vereinen und ihren engagierten Ehrenamtlichen viel Erfolg bei den anstehenden Diskussionen und Entscheidungen. Die Betriebssportverbände unterstützen die Vereine gerne mit Expertenwissen, Tipps und weiterführenden Informationen.

Des Weiteren ist [www.vibss.de](http://www.vibss.de) immer eine gute Online-Informationsquelle für alle Fragen im Bereich des Vereinsmanagements (Vorstände und Abteilungsleitungen), aber auch der Sportpraxis (Übungsleitungen).

Die Vereine können bei der Bearbeitung des Themas Unterstützung vom Kreisverband, WBSV oder zum Beispiel dem LSB-Portal VIBSS erhalten.





## Sparte Fußball im BKV MRW

### Neue Liga, neue Regeln und ein Beispiel für andere Sparten !?!

Die Sparte Fußball im BKV hat - wie auch andere Sparten - Probleme damit, einen geregelten Spielbetrieb durchzuführen, da ständig Spiele verlegt und abgesagt werden.

Terminliche Schwierigkeiten z.B. auch durch lange Anfahrtswege und Probleme bei den Sportstätten machen es den Mannschaften schwer, Spieltermine einzuhalten, selbst wenn diese bereits mehr als frühzeitig bekannt sind. Für Mannschaften aus Aachen und Düren ist es quasi unmöglich, sich am Spartenbetrieb mit den Kölnern zu beteiligen.

Auch die großen Leistungsunterschiede (v.a. durch höherklassige Doppelspieler) sind ein Problem.

#### Einführung der MFL

Daher ruft die Sparte Fußball jetzt die **Mittelrhein F Liga (MFL)** ins Leben. Das „F“ steht nicht nur für Fußball, sondern auch für Freiwillig, Freizeitspieler, Fun, FairPlay und Freundschaftsspiele.

**In der MFL wird es keine festgelegten Gegner, keine festen Termine und keinen Spielzwang geben!**

Die Spiele werden (online) verabredet, indem eine Mannschaft, der ein Großfeld, Kleinfeld oder eine Halle zur Verfügung steht, einen Spieltermin ausschreibt, für den sich dann ein interessierter Gegner melden kann.

Der Spielbetrieb läuft allerdings auch nicht wie bisher, sondern unterliegt folgenden Regeln:

1. Es dürfen Spieler\*innen jeden Geschlechts eingesetzt werden
2. Pro Spiel darf nur ein Doppelspieler (Großfeld zwei) eingesetzt werden
3. Bei einer Zwei-Tore-Führung muss ein(e) Spieler(in) herausgenommen werden.
4. Man braucht keinen Spielerpass, die Spieler\*innen müssen nur Mitglied im BKV MRW und in einer Kaderliste gemeldet sein.
5. Es kann mit oder ohne BKV-Schiedsrichter gespielt werden. Ist ein Schiedsrichter gewünscht, kann der bei der Spartenleitung bestellt werden.
6. Die Spielberichte werden an die Spartenleitung übermittelt und von dieser bzw. dem BKV-MRW-System nach einer neuen Punkteregelung ausgewertet:  
**Sieger: 4 Punkte**  
**Verlierer: 1 Punkt**  
**Unentschieden: je 2 Punkte**
7. Es wird spezielle Regeln und Strafen für Spielabsagen geben, die hoffentlich durch die Freiwilligkeit weitestgehend entfallen.

Insbesondere durch das neue Punktesystem soll klargestellt werden, dass eine Niederlage besser ist als gar nicht zu spielen.

Die MFL soll zusätzlich zur bisherigen Kleinfeldrunde eingeführt werden, damit die Vereine, die viele Doppelspieler haben, sich auch weiterhin mit adäquaten Gegnern messen können.

Allerdings soll auch die Kleinfeldrunde flexibler werden und auch das Punktesystem soll dem der MFL gleichen.

Lediglich im BKV-Verbandpokal, an dem sowohl die Teams der MFL als auch die der Kleinfeldrunde teilnehmen können, wird es feste Termine und die klassischen Regeln (Ausnahme: keine Spielverlegungen) geben.

#### Informations- und Diskussions-Veranstaltungen

Wenn auch bereits fest geplant, sind vor allem die Regeln nur Vorschläge, die wir noch diskutieren und optimieren können.

Dazu wird es zwei Informations- und Diskussionsabende geben, zu denen alle Fußball-Interessierten noch eine gesonderte Einladung (und Infos) erhalten werden:

#### Bitte vormerken:

**24.09.2019, 18:30 Uhr, Gaststätte Burghof Eschweiler**

(Burgstr. 60, 52249 Eschweiler)

(anschl. Info Netzwerktreffen siehe vorh. Seite)

**15.10.2019, 19:00 Uhr, Gaststätte Haus Böhmer Köln-Kalk**

(Kalker Hauptstraße 216, 51103 Köln-Kalk)

Obwohl diese Termine natürlich geographisch einmal für Aachener und Dürener Vereine und zum anderen für Kölner geplant sind, steht es den Verantwortlichen frei, an welchem Termin sie teilnehmen möchten.

Parallel gibt es auf bkv-mrw.de noch eine Themenrunde, in welcher bereits im Vorfeld unsere Vorschläge kommentiert und diskutiert werden können.

Die Ergebnisse dieser Besprechungen werden von der Spartenleitung zusammengefasst, in unser System übertragen und endgültig in der Spartenversammlung 2020 zum Beschluss vorgestellt.

Die Sparte Fußball des BKV MRW erhofft sich durch die Einführung der MFL und der Anpassungen bei der Kleinfeldrunde einen regen Spielbetrieb, da ohne Termindruck gespielt werden kann und die Regeln auch „kleinere Teams“ unterstützen.

**Vielleicht kann dieses Modell ja auch als positives Beispiel für andere Verbände oder Sportarten dienen.**

**Kopieren ist ausdrücklich erlaubt!**





## Kreismeisterschaften im Golf

Am 25.05.19 gab es strahlenden Sonnenschein, als auf der Golf-sportanlage KölnGolf in Roggendorf 82 Spieler\*innen die diesjäh-rigen Kreismeisterschaften und damit auch die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft der Betriebssportler ausspielten.

Es wurde eine Bruttowertung (ohne Anrechnung der eigenen Spielstärke) und vier Nettoklassen (mit Zuschlag durch das eige-ne Handicap) ausgespielt.

Kreismeisterin wurde Beatrix Riederer (BSG Stadt Köln), Brutto-siegerin wurde Helga Schmidt (Neuss), und zum Kreismeister sowie Bruttosieger wurde Andreas Häfner von der BSG Allianz gekürt.

Weitere Ergebnisse der Nettoklassen und Sonderwertungen so-wie weitere Informationen findet Ihr im Bericht von Spartenleiter Manfred Steimel auf [golf.bkv-mrw.de](http://golf.bkv-mrw.de).



## Sparte Kegeln

### 16. Bernd Schröder Trophäe und Saisonabschluss

Zum Abschluss der Kegel-saison 2018/2019 fand am 18.05.2019 in Niederau-ßem bereits zum sech-zehnten Mal die Bernd-Schröder-Trophäe statt.

22 Teilnehmer\*innen aus Düsseldorf, Münster, Wup-pertal und dem BKV MRW waren am Start, wobei die Kegler\*innen von Spiegelglas Porz kräftig abräumten und z.B. die Siegermannschaft in der S-Klasse waren.

Im Herrentandem S gewannen Markus Rey und Werner Piede ebenso wie Andreas und Thomas Schultz im Tan-dem A. Dax Mixedtandem A konnten Stefanie Kumpf und Thomas Schultz für sich entscheiden.

Im Dameneinzel wurde Stefanie Kumpf Zweite, Werner Piede wurde Dritter im



Herreneinzel S und Markus Rey gewann das Herrenein-zel A vor Turnierleiter Thomas Schultz.

Die guten, auch überregio-nalen Erfolge der Sportkeg-ler\*innen können allerdings nicht über einen negativen Trend im Kegelsport im BKV MRW hinwegtäuschen. In der kommenden Saison 2019/2020



werden nur noch die BSGen RheinEnergie Köln, Rheinpark Köln, RWE Gowerk, RWE Nie-deraußem, SK KölnBonn und Spiegelglas Porz an den Start gehen, mit 6-8 Mann-schaften, die auf drei Kegler\*innen redu-ziert wurden.

Weitere Informationen und Ergebnisse gibt es unter [kegeln.bkv-mrw.de](http://kegeln.bkv-mrw.de).



## Frühlingsfest bei der BSG Stadt Köln

Die BSG der Stadt Köln veranstaltete nach ihrer Mitgliederver-sammlung am 28.06.2019 ihr traditionelles Sommerfest im Garten des Bürgeramtes Köln-Kalk.

Olaf Pohl und seine Mannschaft konnten wieder durch herausra-gende Organisation glänzen. Bei schönstem Wetter, Gegrilltem und kühlen Getränken wurde das ein oder andere intensive Ge-spräch geführt, Erfahrungen ausgetauscht und gefachsimpelt.

Der WBSV-Vize Helmut Wefelmeier überreichte zwei Mitgliedern der BSG – Barbara Steinraths und Wilfried Wirth – die Ehrennadel in Bronze sowie die Ehrenurkunde für ihre jahrzehntelange ehren-amtliche Tätigkeit in der BSG.



Helmut Wefelmeier  
(Foto: Erich Rademacher)

v.l.: BSG-Vorsitzender Olaf Pohl, Barbara Steinraths und der BKV-Vorsitzende Helmut Wefelmeier während der Ehrung

## BSV Münster e.V.

www.bsv-muenster.de    bsv@bsv-muenster.de



### 7. Netzwerktreffen der Münsteraner Vereine Gesundheitsorientierte Angebote bei Betriebssportvereinen

Vertreter von 11 Vereinen sowie des BSV Münster sind am 1. Juli 2019 zum dritten Netzwerktreffen in diesem Jahr in den Räumen der BSG F-IT im Sport zusammengekommen.

Neben aktuellen Informationen (zum Beispiel zum Stand der Vorbereitung der Betriebssportadiade 2020 sowie der Absprache zur Durchführung von Informationsveranstaltungen für Übungsleitungen und Vorstände) beschäftigte sich die Runde schwerpunktmäßig mit dem Thema „Gesundheitsorientierte Angebote der Betriebssportvereine für Mitglieder und Mitarbeiter/innen der Unternehmen“. Im ersten Teil der Reihe, die das Netzwerk in den kommenden Monaten beschäftigen wird, ging es darum gemeinsame Grundlagen zu legen.

Hierzu sind in Kleingruppen für den Themenkomplex erforderliche Begrifflichkeiten und Rahmenbedingungen, zum Beispiel aus den Bereichen

- Prävention- und Gesundheitsförderung (Lebenswelt, Verhaltens- und Verhältnisprävention, Präventionsgesetz)



- Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) und Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF)
- Steuerrecht (Geldwerte Vorteile für Arbeitnehmer)

erarbeitet und sodann dem gesamten Kreis vorgestellt worden.

Des Weiteren ist den teilnehmenden Vereinsvertreter/innen deutlich geworden, dass jeder Verein eine eigene Lebenswelt ist, in der der geschäftsführende Vorstand „Arbeitgeber“ für alle anderen für den Verein tätigen Personen ist.

Der Vereinsvorstand sollte für den Verein – wie ein Arbeitgeber - auch die Ziele eines BGM mitdenken (z.B.: Haben meine Übungsleitungen die entsprechende Ausstattung und erhalten sie von Seiten des Vereins die notwendige Unterstützung, um ihre Aufgabe bestmöglich und gesunderhaltend bewältigen zu können) und vorleben.

Das nächste Netzwerktreffen wird Dienstag, den 8. Oktober 2019 um 17:00 Uhr bei der BASF-Coatings in Hiltrup stattfinden.

### Mannschaftspokalfinale im Betriebssport Kegeln



Das Mannschaftspokalfinale fand auf den Bahnen der ESV Kegelsportanlage statt. Alle BSG Mannschaften hatten gemeldet. Jede Mannschaft startete mit acht Keglern, die einen Sportkeglerdurchgang mit 120 Wurf spielten, pro Bahn 30 Wurf -15 Wurf Volle und 15 Wurf Abräumen. Dieses geht nur auf einer Vier-Bahnen-Anlage.

Von jeder BSG ging je ein Kegler auf die Bahn und acht Blöcke wurden gespielt. Die besten sechs Kegler jeder Mannschaft kamen in die Wertung, die beiden schlechtesten Ergebnisse waren die Streichergebnisse.

Nach einem spannenden Wettkampf, der morgens um 9.00 Uhr begann und um 17.00 beendet war, setzte sich der neue Stadtmeister LWL Klinik klar durch und siegte mit 4.527 Holz und

machte damit das Double perfekt - Stadtmeister und Mannschaftspokalsieger 2019.

Für den Erfolg spielten Robin Graes 820 Holz, damit auch Tagesbester, Frank Reinker 778 Holz, Marcus Czuderna 771 Holz, Marc Schellhove 745 Holz, Paul Eiersbrock 746 Holz und Wolfgang Wagner mit 668 Holz. Auf den zweiten Platz kam die DRV mit 4.401 Holz, vor den Westf. Nachrichten mit 4.359 Holz. Auf den 4. Platz kam die LVM mit 4.251 Holz.

Anschließend nahm Thomas Korves, Staffelleiter Kegeln, die Siegerehrung vor und bedankte sich bei allen Keglern für den spannenden Wettkampf.

Otto Schneider

## BKV Oberhausen e.V.

📧 [www.bkvoberhausen.de](http://www.bkvoberhausen.de) ✉ [bkv-oberhausen@t-online.de](mailto:bkv-oberhausen@t-online.de)



### Sparte Tischtennis

Im Jahr 1983 wurde die Abteilung Tischtennis beim BKV Oberhausen gegründet .

Treibende Kraft war damals Rudolf Hegenberg der die Herausforderung annahm und erster Obmann für Tischtennis im BKV Oberhausen wurde.

Es wurde mit einer Handvoll Spielern begonnen, die eher Hobbymäßig und ohne festen Spielplan den Spielbetrieb aufnahmen.

An eine Meisterschaftsrunde war noch nicht zu denken. Das änderte sich aber schnell.

Schon ein Jahr später wurde begonnen, in zwei Gruppen eine Meisterschaftsrunde auszuspielen. Es wurden schnell 17 Mannschaften, die in den beiden Gruppen die Meisterschaft ausspielten, hinzu kam dann noch der BKV-Pokal .

Zu diesem Zeitpunkt waren schon 80 Aktive dabei, an Ranglistenwettbewerben teilzunehmen.

Im Kreis und auf Niederrheinebene gab es schöne Erfolge zu feiern. Mehrfach wurde das 3-Städte-Turnier im Vergleich mit Mülheim und Duisburg gewonnen.

Das bisher größte Erlebnis der Tischtennisspieler des BKV Oberhausen war ein Vergleich im Jahr 1991 gegen die Nationalmannschaft von Sri Lanka. Die erwartete Niederlage war als normal einzustufen. In diesem Fall zählte einfach nur das Erlebnis dieses Vergleichskampfes.

Das nächste Großereignis waren die Europameisterschaften im Tischtennis für Betriebssportler im Jahr 1993 in Berlin mit der Teilnahme von Spielern des BKV Oberhausen .

Leider ging es dann etwas bergab mit dem Tischtennis im BKV

allgemein und so auch in Oberhausen .

Um den Tischtennissport im BKV Oberhausen nicht sterben zu lassen wurden neue Ideen entwickelt und diskutiert.

Eine dieser Ideen war, dass Doppelspieler bis zu einer bestimmten Spielklasse zugelassen werden.

In Oberhausen waren bisher nur nicht aktive Vereinsspieler für den Spielbetrieb zugelassen. Das sollte sich jetzt ändern.

Im Jahr 2005 beschloss der BKV Oberhausen in Zusammenarbeit mit den Obleuten der TT-Vereine, dass Doppelspieler bis zu einer Spielstärke der ersten Kreisliga einen Spielerpass bekommen und am Spielbetrieb teilnehmen dürfen.

Somit war der Spielbetrieb wieder sicher gestellt.

Zehn Jahre später im Jahr 2015 kamen dann noch die Vereine des BKV Duisburg dazu, womit dann eine städteübergreifende Liga des BKV MH / DU / OB zustande kam. Leider konnte man die Vereine des BKV Wesel nicht zu einer Teilnahme bewegen.

Somit spielen zur Zeit unter der Spielleitung des BKV Oberhausen neun Vereine mit 18 Mannschaften Tischtennis im Betriebssport. Die erste Stadtliga besteht aus acht Mannschaften und in der zweiten Stadtliga sind zehn Mannschaften am Ball.

Wer Interesse hat, sich dem Tischtennissport im BKV Oberhausen anzuschließen und sich auch nicht scheut, mal in eine andere Stadt zu fahren, kann sich gerne bei unserem Obmann Werner Bromkamp melden.

Tel : 0151-27128281 oder [Werner.Bromkamp@unitybox.de](mailto:Werner.Bromkamp@unitybox.de)

## BKV Solingen e.V.

📧 [www.bkv-solingen.de](http://www.bkv-solingen.de) ✉ [info@bkv-solingen.de](mailto:info@bkv-solingen.de)



### Fußball

Nach dem überraschenden Rücktritt des bisherigen Fachwartes musste auf einer außerordentlichen Versammlung ein neuer Fachwirt gewählt werden.

Bernd Wolbers von BSV Stahl Krebs hat sich in dieses Amt bestätigen lassen und wird in der kommenden Saison der Fachschaft vorstehen.

In der kommenden Saison werden acht Mannschaften an den Kleinfeldspielen teilnehmen. Gespielt wird immer Freitags. Zusätzlich wird noch eine Zwischenrunde gespielt.

Aber auch Pokalspiele werden ausgetragen.

Es wird auch eine neue BSG an den Spielen teilnehmen.

## Tischtennis



In der 1. Stadtliga siegte die BSG Agentur für Arbeit. Die BSG ist zur neuen Saison komplett zur BSG Zwilling übergetreten. Acht Mannschaften werden in der Saison 2019/20 in dieser Liga spielen.

In der 2. Stadtliga hat Zwilling 1 den direkten Wiederaufstieg geschafft. Hier wird eine neue BSG an den Pflichtspielen teilnehmen. Sieben Mannschaften haben ihre Teilnahmezusage abgegeben. Im Klingenkopel werden 12 Mannschaften spielen.

## Walking Football



Bei den ersten Spielen haben sich sechs Sportler eingefunden und diese Sportart im Praktikum ausprobiert.

können sich dann die Interessenten 90 Minuten sportlich betätigen.

Nach der Sommerpause, Mitte August, wenn die Solinger Hallen wieder geöffnet sind, wird sich der Kreis vergrößern. Donnerstags

Wolfgang Goldacker

## BKV Wuppertal e.V.

www.bkv-wuppertal.net    geschaeftsstelle@bkv-wuppertal.net



### Achtung! Sehr wichtig: Seminar in Wuppertal

Wir weisen auf ein wichtiges Seminar hin, welches im nächsten Monat in Wuppertal stattfindet. Das gleiche Seminar hat schon im letzten Jahr großen Anklang gefunden und wurde von den Teilnehmern als sehr positiv bewertet. Wir freuen uns, dass wie im Vorjahr Frau Karin Schulze-Kersting vom LandesSportBund NRW hierfür wieder zur Verfügung steht.

Am **Dienstag, 17. Sept. 2019** werden im FVN-Heim die Themen „Vorstandshaftung / Gemeinnützigkeit / Satzung / Datenschutz“ behandelt. Weitere Bereiche können bei Bedarf hinzukommen. Wie auch im Vorjahr wird Frau Schulze-Kersting auch auf die speziellen Wünsche der Teilnehmer eingehen.

Größere Vereine, die „e.V.'s“ sowie die Spartenleitungen sind insbesondere angesprochen. Meldungen bitte an die BKV-Geschäftsstelle per E-Mail [Geschaeftsstelle@bkv-wuppertal.net](mailto:Geschaeftsstelle@bkv-wuppertal.net)

### BKV auf einen Blick

Hier handelt es sich um ein zweiseitiges Verzeichnis der Kontaktdaten von Vorstand, Spartenleitern und anderen Funktionsträgern.

Einfach auf der Homepage am rechten Rand den Begriff „BKV auf einen Blick“ anklicken.

### Vereinsregister

Vom Amtsgericht Wuppertal haben wir die Nachricht erhalten, dass Frau Jutta Brunnabend-Fischer als Vorstandsmitglied für den BKV Wuppertal e.V. am 03.07.2019 in das Vereinsregister eingetragen worden ist.

### Presse-/Mitteilungen

Bitte den Bereich „Presse-/Mitteilungen“ auf der Homepage (am rechten Rand) beachten. Dieser Abschnitt ist in drei Gruppen unterteilt:

- A. Allgemein = hier sind allgemeine Hinweise veröffentlicht
- B. Aktuelle Pressemitteilungen = hier werden die der WZ und WR zuletzt übermittelten Berichte wöchentlich samstags jeweils neu eingestellt
- C. Ausschreibungen/Termine/Hinweise = alles andere ist hier zu finden.

### BKV Geschäftsstelle

Im Juli wurde die gesamte Geschäftsstelle renoviert. Daher war teilweise die normale Arbeit nicht mehr möglich. Wir danken für das Verständnis.

(So wie auf dem Foto sieht hoffentlich der Besprechungsraum in der Geschäftsstelle nicht mehr aus...)



### ECSG Salzburg

Die 22. Europäischen Betriebssportspiele in Salzburg sind beendet. Über 7.000 Betriebssportler aus 25 Länder waren sportlich aktiv, darunter auch 50 Teilnehmer/innen aus Wuppertaler Vereine. Diese sind SG Blume (Tischtennis, BSG Stocko (Squash), BSG Stadtverwaltung (Squash) und BSV Fritz Völkel 03 (Fußball).

Über deren sportliche Ergebnisse und Bilder hierzu wird am Ende der Wuppertaler Berichte unter „Aus den Vereinen“ berichtet.



Das Messezentrum war am Abend das Eventzentrum

393 Medaillen gingen nach Deutschland

Auch der BKV-Vorstand war in Salzburg vertreten

Hier ein paar Anmerkungen vom BKV Medienwart:

Die Europäischen Betriebssportspiele sind schon etwas Besonderes! Über 7.000 Sportler/innen aus 25 Ländern waren in fast 30 Wettbewerben aktiv (zum Vergleich: bei der Winter Olympia nehmen ca. 3.000 Sportler teil).

Die Eröffnungsfeier fand auf dem historischen Residenzplatz statt. Die Teilnehmer zogen hinter den Landesfahnen zum kurzen mit akrobatischen Elementen gestalteten Beginn. Jeden Abend im Eventzentrum viel Stimmung (die Franzosen sind Feierbiester!!), am letzten Tag dann die kurze Abschlusszeremonie.

Alles war sehr gut organisiert. Es war nur ... zu warm...



... auch für die Schiedsrichter!

### 3. Weltspiele des Betriebssports

Aus dem DBSV - Telegramm 16/2019: Die 3. Weltspiele des Betriebssports finden bekanntlich vom 17.-21. Juni 2020 in Athen statt. Ein erstes Bulletin ist erschienen (und auf der BKV-Homepage unter „Presse-/Mitteilungen“ veröffentlicht). Insgesamt werden 28 - überwiegend bekannte - Sportarten wie z.B. Fußball, Bowling, Leichtathletik, Tischtennis, Volleyball usw. angeboten. Die Registrierungsplattform wurde am 1. Juli 2019 geöffnet, Meldungen sind dann bis zum 15. Februar 2020 möglich. Wir werden weitere Informationen und Einzelheiten dazu in den folgenden

Telegrammen veröffentlichen.

Anmerkung: Wir haben von einem ersten Wuppertaler Verein gehört, der an den Weltspielen teilnehmen wird. Bitte eine Info an die BKV-Geschäftsstelle. Danke.

### Internationale Betriebssport-Großveranstaltungen in den nächsten Jahren

Eine Teilnahme an Welt- oder Europäischen Betriebssportspielen ist sicher für jede/n Sportler/in und jede Mannschaft ein besonderes Erlebnis. Die nächsten Gelegenheiten für internationale Vergleichskämpfe sind

\* vom 19. - 22. März 2020 in der Slowakei bei den 15. Winterspielen (neben den Wintersportarten u.a. mit Bowling, Darts, Pokern und Tischtennis!)

\* vom 17. - 21. Juni 2020 in Athen bei den 3. Betriebssport Weltspielen

\* vom 23. - 27. Juni 2021 in Arnheim bei den 23. Europäischen Betriebssportspielen

Weitere Termine?, dann hier schauen: In 2022 die 4. Weltspiele in Mexiko, in 2023 die 24. Europaspiele in Bordeaux/F und 2024 die 5. Weltspiele in Catania/Italien

### Neuanmeldungen von Mitgliedern

Für das handschriftliche Ausfüllen von Neuanmeldungen ist weiterhin nur die gelbe Anmeldekarte zu verwenden, wobei wir hier sehr dringend (!) um Lesbarkeit bitten.

Ansonsten kann das Anmeldeformular nun direkt am PC ausgefüllt werden.

Vorteil für den Verein: Schnelle unkomplizierte Ausfüllung

Vorteil für den BKV Wuppertal: Lesbare Namen und sonstige Angaben

Das Anmeldeformular ist im BKV-Internet zu finden auf der Seite „Verband“ und dann unter „3. Formularcenter“. Bitte die dortigen Hinweise berücksichtigen! Danke.

## Badminton

### Meisterschaft 2019

Im Juli fand bereits der erste Spieltag der Rückrunde statt, im September werden dann zwei Spieltage durchgeführt. Die aktuel-

len Tabellenstände können wie immer über die Badminton Internetseiten eingesehen werden.

Michael Fischer



## Bowling

### Meisterschaft, Einzel und Jahresende

In beiden Meisterschaftsgruppen werden im September noch zwei Meisterschaftsspieltage ausgetragen. Die aktuellen Tabellenstände können über die Bowling Internetseiten eingesehen werden.

Im Oktober beginnt mit Qualifikationsspieltagen als letzter Jahreswettbewerb die Einzelmeisterschaft.

Mit der Spartenversammlung und Siegerehrung wird am 08. Dezember das Jahr beendet.

Michael Fischer



## Fußball

### Meisterschaft 2019

In den fünf Meisterschaftsgruppen wird ab Ende August die Saison weitergeführt. Die aktuellen Tabellenstände können über die Fußball Internetseiten eingesehen werden.

Die Teams werden gebeten, die jeweiligen Ergebnisse weiterhin kurzfristig bei Facebook einzustellen.

### Pokale 2019

Auch in diesem Jahr werden zwei Pokalrunden gespielt. Bei den Senioren stehen Cupverteidiger Campen und A-Ligist Golinar sowie die Stadtligisten Brahm und Reisebüro im Halbfinale.

Bei den Alten Herren läuft das Viertelfinale. Dabei spielen Ostertal – Cordewener, WSW – Brahm und AWG – Unterbarmen. Bereits das Halbfinale hat Eiland (3-0 Sachsenröder) erreicht.

### Schiedsrichter Lehrabend

August 2019 - Sommerpause

06.09.2019, 19.00 Uhr, Ausweisverlängerung

03.10.2019, kein Lehrabend, Feiertag

07.11.2019, 19.00 Uhr

05.12.2019, 19.00 Uhr, Weihnachtsfeier

Michael Fischer



## Golf

### Kreismeisterschaft

Um die zum 9. Mal ausgetragenen „Betriebssport Kreismeisterschaften im Golf 2019 des BKV Wuppertal“ im Einzel und in der Mannschaft gingen am 15.06.2019 aus dem BKV-Bereich insgesamt 30 Teilnehmer, darunter 3 Damen an den Start. Leider waren aus dem BKV-Kreis mit Ausnahme eines Vertreters des BSV Aktiv Wuppertal nur Golfer/innen der SG Bergische Golfer aktiv.

Gastgebende Golfanlage war der 18-Loch-Championship-Course des Golfclubs Dreibaumen, der wunderschön im Bergischen Land integriert ist. Der Platz wurde von den Teilnehmern landschaftlich als sehr schön und der Pflegezustand als sehr gut bewertet.

Der Vorstand der SG mit Peter Röder und Siegfried Arlart bedankte sich bei den Teilnehmern für ihr Engagement, dankte dem Management der Golfanlage unter Leitung von Graham Thomas, dem Greenkeeperteam für ihren unermüdlichen Einsatz und dem

Team der Gastronomie, die für das leibliche Wohl der Aktiven sorgten.

Bei immer weiter aufklarendem Wetter und angenehmen Temperaturen errangen den Titel eines „Betriebssport-Kreismeisters 2019 des BKV Wuppertal“ bei den Damen Elisabeth Wittwer mit 11 Bruttopunkten und bei den Herren Edward Gryndzieluk mit 19 Bruttopunkten. (Siegfried Arlart)

### Deutsche Betriebssport Meisterschaft (DBM)

Nach den Europäischen Betriebssportmeisterschaften folgt nun der nächste Höhepunkt. Ende August werden die DBM im Raum Karlsruhe ausgetragen. Einzelheiten bitte dem Internet entnehmen.

Michael Fischer





## Kegeln

### Meisterschaft 201/2020

Informationen zur neuen Saison lagen bei SiB-Redaktionsschluss noch nicht vor. Aber wie immer wird im August die Spartenver-

sammlung mit Siegerehrung durchgeführt, ehe im September dann die neue Meisterschaftsrunde beginnt. Auch hier gilt, aktuelle Informationen bitte den Kegeln Internetseiten einsehen.

Michael Fischer



## Softdarts

### Meisterschaft 2019

Keine Pause bei den Softdartern. Die aktuellen Stände in den fünf Meisterschaftsgruppen können über die Softdarts Internetseiten – ebenso wie die beliebten Einzelranglisten – eingesehen werden.

### Pokal 2019

Anfang August wird das letzte Spiel des Achtelfinales durchgeführt. Das Viertelfinale wird dann in der Spielwoche ab dem 16.09. gestartet. Die aktuellen Infos bitte den Softdarts Internetseiten entnehmen.

Michael Fischer



## Tennis

### Saison 2019

Es geht weiter, am 24. August findet nach der Medenspiel-/ Sommerpause der nächste Meisterschaftsspieltag statt. Die aktuellen Tabellenstände können wie immer über die Tennis Internetseiten eingesehen werden.

werden per E-Mail zugestellt

- 11./18.01.2020: Erster Spieltag der Saison 2020 für ca. 10 – 14 Teams

### Tennis Facebook

Bitte besuchen Sie die Seite der Sparte Tennis auf der Homepage des BKV Wuppertal ([www.bkv-wuppertal.net](http://www.bkv-wuppertal.net)), auf der Sie, neben den aktuellen News, in der Regel auch spät Dienstagabends die aktuellen Ergebnisse des zurückliegenden Wochenendes, incl. der Tabellen ersehen können. Auch die entsprechenden Spielberichte können Sie auf dieser Seite einsehen.

Seit über einem Jahr finden Sie uns auch auf Facebook unter der Gruppe BKV Wuppertal, Tennis wieder. Viele Mitglieder haben sich hier bereits angemeldet. Bitte treten Sie dieser Gruppe bei, wir freuen uns auf jedes neue Mitglied.

Sie haben hier auch die Möglichkeit, neben den aktuellen News eigene Artikel oder auch Mannschaftsfotos einzustellen.

Ingo Krombach



## Tischtennis

### Spartenversammlung

In der Spartenversammlung wurde angeregt, die Spielberichte mit einer App zu erfassen; dieses wird von der Spartenleitung geprüft. In der neuen Saison wird mit neuen Bällen gespielt.

### Meisterschaft 2019/2020

Die neue Saison beginnt am 01.09.2019. Informationen auch hier über die TT Internetseiten.

Michael Fischer



Bild von der harmonischen Spartenversammlung

## Aus den Vereinen

(Berichte von den Vereinen für diese Rubrik bitte nur an den BKV-Medienwart Michael Fischer (und nicht an den WBSV!) senden. Gerne mit Bildern!)

### ECSG – SG Blume - Tischtennis

Mit vier Teilnehmern ging die SG Blume an den Start. Aleksandra Paczek und Thomas Saour mussten sich mit Silber „zufrieden“ geben. Genau wie der Sieger Porsche Stuttgart wurden 14 Punkte und 21-3 Sätze erzielt, im direkten Vergleich einmal 2-1 gewonnen, einmal 1-2 verloren, aber in den Einzelpunkten war Porsche knapp besser.

Blume-Vorsitzender Albrecht Franz mit seinem Partner Klaus Kunze war mit dem 21. Platz bei 66 Teams sehr zufrieden: „Wir wollten im vorderen Drittel landen, das hat prima geklappt.“



Michael Fischer

Blume mit starker Leistung



Aleksandra und Thomas im Doppel

„Klaus Kunze (lk) und Blume-Vorsitzender Albrecht Franz

### ECSG – BSG Stocko - Squash

Die Spiele von Salzburg haben uns sehr gut gefallen. In den Gruppenspielen haben wir den dritten Platz belegt. Dann sind wir in die B- Gruppe gekommen und haben in den Platzierungsspielen den neunten Platz belegt, insgesamt haben achtzehn Mannschaften teilgenommen. Wir hatten insgesamt sieben Spiele.

Wir freuen uns schon auf die Spiele in Arnheim

Thomas Michaelis

Die BSG Stocko bei der Akkreditierung, v.l. Kira von Eynem, Hans-Gerd Knebel, Roland Berndt, Thomas Michaelis, Gunther Reinke, es fehlt Chris Buiting



### ECSG – BSG Stadtverwaltung - Squash

54 Teams mit 570 Begegnungen starteten in Salzburg. Die Squashabteilung der Stadtverwaltung Wuppertal trat mit zwei Mannschaften im Mix an. Die 1. Mannschaft in der offenen Klasse mit Birgit Verkennis, Reinhard Verkennis, Volker Berges und Hans-Joachim Hörter.

Das zweite Team startete in der Ü 40 Klasse mit Monika Reinelt, Werner Fink, Frank Büttig und Roland Reinelt. Die Stimmung und Organisation war super.

Die 2. Mannschaft war gegen SG Stern Stuttgart und gegen AS Orange Cesson (France) nicht erfolgreich 1:2 und 0:3 verloren, in der dritten Begegnung mit 2:1 gegen Stadtwerke Kiel gewonnen aber am 2.Spieltag gegen Sportclub Wüstenrot, nach hartem Kampf 0:3 unterlegen. Damit war Team 2 aus dem Rennen. Besser lief es bei Team 1. Nach zwei Siegen in Folge gegen AS Orange Cesson 2 und Association Sportive Credit Mutuel CIC 1 dann leider sieglos gegen SG Stern Sindelfingen 1:2.

## BKV Wuppertal

Im Viertelfinale aber erfolgreich gegen Ailes Sportives Airbus Helicopters 2.

Im Kampf um den 3. Platz am Samstag wieder erfolgreich. Gegen AS Orange Cresson 2 wurde ein deutlicher 3:0 Sieg erreicht. Damit war die Bronzemedaille in Wuppertaler Händen.



Oben: Die Squasher der BSG Stadtverwaltung v.l. Monika, Roland, Werner, Angelika und Frank

Rechts: BSG Stadt, Reinhard, Birgit und Volker freuen sich über Bronze

Alles in allem eine gut organisierte und gelungene Veranstaltung, welche im nächsten Jahr (Weltmeisterschaft) in Athen oder in zwei Jahren (Europameisterschaft) in Arnheim wiederholt wird.

Roland Reinelt



## ECSG – BSV Fritz Völkel 03 – Fußball

Europameisterschaft für die Fußballer der BSV Fritz Völkel auf dem Kleinfeld (7 Spieler). In der Vorrunde wurde ein österreichisches Team 4-3, eine französische Mannschaft 4-1 sowie zwei italienische Vereine 6-2 und 3-2 besiegt.

In den KO-Spielen wurde zunächst Sofi Obras (Spanien) nach dem 3-3 dann mit 4-3 im 9-Meter-Schießen ausgeschaltet. Im Achtelfinale wurde der „ewige“ deutsche Konkurrent Gauselmann

Espelkamp diesmal mit 6-2 deklassiert. Kein Problem für die Wuppertaler war das Viertelfinale mit dem 4-1 gegen Wiener Netze.

Spannend das Halbfinale. 0-0 gegen eine kroatisches Team, aber erneut der 14. Neunmeter (wie schon gegen Spanien) entschied für das Wuppertaler Ausnahmeteam.

Im Finale war das Team von Julius Fritsche (Österreich) der Gegner. Zur Halbzeit ein deutliches 3-0, aber dann wollte Völkel nur noch „spielen“. Endstand 3-3, also erneut die Entscheidung vom Punkt. Diesmal war der zehnte Schuss verantwortlich für den letztlich verdiente Gesamterfolg.

Michael Fischer



Links: Die Freude über den Endspielerfolg

Rechts: Völkel, der Pokal und Freude bei (v.l.) Norbert Brisch, Marco Cangelosi, Murat Yavuz, Oktay Alcay



## ECSG – SG Bergische Golfer e.V. - Golf

Der Golfwettbewerb wurde auf gleich sechs (!) Anlagen ausgetragen, die teilweise bei den hohen Temperaturen schwer zu bespielen waren. Unter den fast 500 Golfern waren auch zehn Teilnehmer der SG Bergischen Golfer e.V. Die besten Ergebnisse erzielten dabei Harald Nithammert mit einem guten 9. Platz sowie Rang 14 für Hartmut Köster.

Michael Fischer



Die Sportler/innen der SG Bergischen Golfer e.V. im ECSG-Outfit

## Termine im WBSV

### 2019

#### August 2019

- 17.-18.08.19 15. DBM Tischtennis, Iserlohn  
 22.-25.08.19 21. DBM Golf, Karlsruhe/Bruchsal/Königsb.-Stein  
 24.08.19 4. DBM Kegeln - Bohle, Oldenburg  
 28.08.19 Netzwerktreffen in Düsseldorf  
 31.08.19 WBSV TT-Masters, Solingen

#### September 2019

- 04.09.19 Tag des Deutschen Sportabzeichens, Münster  
 05.-08.09.19 21. DBM Bowling Team/Einzel, Unterföhring bei München  
 05.-08.09.19 19. DBM Schach, Billerbeck  
 13.-15.09.19 13. DBM Skat, 7. DBM Doppelkopf, 7. DBM Rommé, Oberhausen  
 14.09.19 Tag des Deutschen Sportabzeichens, Köln  
 14.09.19 WBSV Bowling Doppel 2019  
 17.09.19 Netzwerktreffen in Köln  
 19.09.19 Tag des Deutschen Sportabzeichens, Borken  
 21.09.19 Mittelrhein COMPANY-CUP  
 24.09.19 Infoveranstaltung Netzwerktreffen des BKV MRW für Aachen und Düren, Eschweiler  
 28.-29.09.19 1. DBM Darts 2019, Hannover

#### Oktober 2019

- 03.10.19 Golfreise in die wallonischen Ardennen  
 08.10.19 Netzwerktreffen in Münster  
 15.10.19 Turnierstart 5. DBM Fernschach Einzel  
 20.10.19 5. DBM Leichtathletik/10km-Straßenlauf, Hamburg  
 24.10.19 Netzwerktreffen in Bonn

#### November 2019

- 15.11.19 Turnierstart 15. DBM Fernschach Mannschaft  
 23.11.19 WBSV TT-Liga Hinrunde, Solingen

#### Dezember 2019

- 07.12.19 Tischtennis Corbi-Sup, Solingen  
 21.12.19 7. DBM Hallenhandball, Quedlinburg

### 2020

#### Januar 2020

- 02.-05.01.20 8. DBM Bowling Trio, Hamburg  
 25.01.19 Neujahrs - Hallenfußballspiele für Senioren und AH-Mannschaften, Hagen

#### Februar 2010

- 08.02.20 VSATT Tagung mit Turnier, Solingen

#### März 2020

- 05.-08.03.20 14. DBM Bowling Doppel & Mixed, Leipzig/Halle  
 19.-22.03.20 Europäische Winterspiele (ECWG 2019), Štrbské Pleso/Slowenien

#### April 2020

- 18.04.19 WBSV TT-Liga Rückrunde, Solingen

#### Juni 2020

- 14.06.20 3. DBM Triathlon Sprint, Neunkirchen/Saar  
 17.-21.06.20 3. Weltbetriebssportspiele (WCSG), Athen/Griechenland  
 27.06.20 WBSV TT-Masters Region Niederrhein, Solingen



### 2021

#### Juni 2021

- 23.-27.06.21 23. Europäische Sommerspiele (ECSG 2021), Arnheim/Niederlande

### 2022

- 06.22 4. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2022), Leon/Mexiko

### 2023

#### Juni 2023

- 14.-18.06.23 24. Europäische Sommerspiele (ECSG 2023), Bordeaux/Frankreich

### 2024

#### Juni 2024

- 06.24 5. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2024), Catania/Italien

## Wahl bei mehreren Bewerbern um ein Amt Oder: In der Regel muss über alle Bewerber abgestimmt werden!

Auch wenn es in der Vereinslandschaft immer seltener vorkommt, so gibt es regelmäßig immer wieder Fälle, in denen sich mehrere Personen um ein Vereinsamt bewerben. Dann stellt sich die Frage, wie die Wahl zu diesem einen Amt durchzuführen ist.

Nach § 32 Abs. 1 Satz 3 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) werden Beschlüsse der Mitgliederversammlung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Zu diesen Beschlüssen gehören auch Wahlentscheidungen, wobei der Grundsatz "ein Mitglied eine Stimme" gilt (BGH, Urt. v. 28.11.1988, Az. II ZR 96/88). Das heißt, dass bei einem Bewerber um das Amt dieser gewählt ist, wenn er mehr Ja-Stimmen erhält als Nein-Stimmen.

Der BGH (Urt. v. 18.01.2019, Az. V ZR 324/17) hat in einer aktuellen Entscheidung klargestellt, dass wenn mehrere Bewerber um ein Amt zur Wahl gestellt werden, über jeden Kandidaten einzeln abgestimmt werden muss, sofern nicht ein Bewerber die absolute Mehrheit (des § 32 Abs. 1 Satz 3 BGB) erreicht und die Mitglieder nur eine Ja-Stimme abgeben können. Liegt diese Ausnahme nicht vor, darf die Abstimmung über die weiteren Bewerber nicht abgebrochen werden, weil dann nicht festgestellt werden kann, ob die erforderliche Mehrheit erreicht ist.

Der BGH führt aus, dass es zwar richtig sei, dass bei der Bestimmung der Mehrheit (im Sinne von § 32 Abs. 1 Satz 3 BGB) allein entscheidend ist, ob die abgegebenen Ja-Stimmen die Nein-Stimmen überwiegen. Enthaltungen sind nämlich nicht mitzuzählen, da das sich der Stimme enthaltene Mitglied - aus welchen Motiven auch immer - weder ein zustimmendes noch ein ablehnendes Votum, sondern seine Unentschiedenheit bekunden will.

Stehen mehrere Bewerber zur Wahl, ist die Abstimmung nach Auffassung des BGH über jeden einzelnen nur ein Teilakt eines als eine Einheit zu betrachtenden Verfahrens zur Besetzung dieses einen Amtes. In aller Regel kann erst nach Durchführung aller Wahlgänge festgestellt werden, ob ein und welcher der Bewerber die erforderliche absolute Mehrheit erhalten hat. Dass ein Bewerber im Verhältnis zu den anderen Bewerbern mehr Stimmen erhalten hat (relative Mehrheit) ist nicht ausreichend, wenn mehr als zwei Kandidaten zur Wahl stehen, so der BGH.

Findet die Wahl in einem Verfahren statt, in dem den Mitgliedern ein Stimmrecht zusteht, das unabhängig von ihrem vorangegangenen Stimmverhalten ausgeübt werden kann, können nach Ansicht des BGH auch die nachfolgenden Kandidaten in den einzelnen Wahlgängen mehr Ja- als Nein-Stimmen auf sich vereinigen. Dabei ist es sogar möglich, dass zwei oder mehr Bewerber die Stimmen aller Mitglieder erhalten. Bei einem solchen Verfahren ist der Willensbildungsprozess der Mitglieder bei der Auswahl der Bewerber um ein Amt nach dem ersten Wahlgang noch nicht abgeschlossen, weil die Stimmrechtsausübung bei dem weiteren Fortgang des Wahlverfahrens Auswirkungen auf das Endergebnis haben kann. Dies erfordert es, ausnahmslos über alle zur Wahl

stehenden Bewerber abzustimmen.

Der BGH stellt jedoch klar, dass auch ein Wahlverfahren festgelegt werden kann, bei dem jedem Mitglied nur eine Ja-Stimme zur Verfügung steht. Aber auch hier müssen grundsätzlich alle Bewerber zur Abstimmung gestellt werden. Das erfolgt zum Beispiel bei der sogenannten „Gesamtwahl“, die in der Weise durchgeführt wird, dass auf den Stimmzetteln alle Bewerber um das Amt abgedruckt sind, das Mitglied aber nur eine Stimme vergeben darf.

Etwas anderes gilt nach dem Urteil des BGH nur dann, wenn ein Bewerber in einem Wahlgang bereits die absolute Mehrheit erzielt hat und weitere Wahlgänge folglich an dem Ergebnis nichts mehr ändern können.

### Fazit:

Bei mehreren Bewerbern um ein Amt muss genau überlegt werden, welches Abstimmungsverfahren durchgeführt wird. In der Regel muss über jeden einzelnen Bewerber abgestimmt werden und gewählt sein kann nur derjenige, der die Mehrheit der alle abgegebenen Stimmen auf sich vereinigt hat.

Rechtsanwalt Patrick R. Nessler ist bereits seit 2004 Generalsekretär des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. und seit 2015 auch Justiziar des Landessportverbandes für das Saarland sowie Mitglied des Ausschusses für Rechts- und Satzungsfragen des Landessportbundes Berlin e.V.. Seit März 2016 ist er Dozent für Sport- und Vereinsrecht an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement.

Rechtsanwalt Patrick R. Nessler, DBSV-Generalsekretär  
Kastanienweg 15, 66386 St. Ingbert, Tel.: 06894 9969237  
Fax: 06894 9969238, \* Patrick.Nessler@Betriebssport.net



Rechtsanwalt Patrick R. Nessler

### Aus- und Weiterbildung



Rechtliche Fragen werden auch in unseren Aus- und Weiterbildungsseminaren beantwortet.

Der WBSV bietet spezielle Seminare z.B. mit dem Thema „Rechtsfragen und Versicherung“ an, aber auch in anderen Fortbildungsveranstaltungen wird immer wieder auf rechtliche Grundlagen eingegangen. Eine aktuelle Übersicht gibt es immer in der SiB und den Bildungsplan mit Online-Anmeldung unter

[www.betriebssport-nrw.de](http://www.betriebssport-nrw.de)

## Sport im Betrieb - In eigener Sache

Unsere Verbandszeitschrift lebt von den Beiträgen der Mitglieder.

Daher bedanken wir uns für alles, was wir von den Verbänden und Vereinen bekommen.

Wir freuen uns auch über die positive Resonanz, die uns nach der Umstellung der SiB erreicht hat.

Allerdings wollen wir uns weiterhin steigern, wozu auch Ihr beitragen könnt, bzw. wir Eure Mithilfe brauchen. Daher gibt es (nicht unbedingt neue)



## Grundsätze & Wünsche

### 1. Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss ist nicht das Datum, an den Beiträge eingereicht werden sollen, sondern der Zeitpunkt, ab dem wir keinen weiteren Beiträge annehmen.

**Je früher Beiträge eingereicht werden, desto wahrscheinlicher ist die komplette Veröffentlichung!**

### 2. Einreichen der Beiträge

Alle Artikel sollen per E-Mail an die Redaktionsadresse [redaktion@wbsv.net](mailto:redaktion@wbsv.net) eingesandt werden.

Textbeiträge sollten in Word oder reinem Text geschrieben sein und keine zusätzlichen Formatierungen (wie Leerzeichen als Tabulator oder künstliche Zeilenumbrüche) enthalten.

Bilder sollten gesondert an die E-Mail (in möglichst bester Qualität) angehängt werden. Gewünschte Bildunterschriften sollten im Text oder gesondert mit angegeben werden.

### 3. Form der Artikel

Jeder Artikel sollte unbedingt folgendes enthalten:

1. ggf. Name der Veranstaltung
2. Titel des Artikels
3. Inhalt
4. Name der Autorin/des/der Autoren
5. ggf. Bildunterschriften



**Unbedingt beachten!**  
Beiträge ohne Namen der Autoren werden zukünftig nicht mehr akzeptiert, da ansonsten die Verantwortung bei der Redaktion liegen würde!

### 4. Art der Beiträge

Wir freuen uns über alle Beiträge insbesondere mit (möglichst sportlichen) Fotos.

Auch wenn unsere neuen Kategorien (wie z.B. „die gute Seele“ oder „Eine Sportart stellt sich vor“) nicht immer erscheinen, dürfen diese gerne weiterhin bedient werden.

**die SiB-Redaktion**

## Impressum

„Sport im Betrieb“ (SiB) ist das amtliche Organ des Westdeutschen Betriebssportverbandes e.V. und seiner Landes- und Kreisverbände.

### Redaktionsschluss

(für alle Berichte und Bildmaterialien)

**Ausgabe Oktober 2019:**

**15. September 2019**

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigen können.

### Herausgeber

Westdeutscher Betriebssportverband e.V.

Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf

Tel. 0211 - 76 09 096 - 0

Fax 0211 - 76 09 096 - 15

**E-Mail: [redaktion@wbsv.net](mailto:redaktion@wbsv.net)**

### Redaktion:

Dr. Sideris Karakatsanis, Marc Steßgen

### Konzeption, Gestaltung, Druck & Versand:

MARCOLONIA e.K., Köln,

[www.marcolonia.de](http://www.marcolonia.de),

[info@marcolonia.de](mailto:info@marcolonia.de)

### Bildmaterial:

LSB NRW, Pixabay.com, WBSV, Einsendungen der Kreisverbände

### Auflage/Erscheinungsweise

Die SiB erscheint als gedruckte Ausgabe (Auflage z.Zt. 1500 Exemplare) sowie als PDF zum Download auf [www.betriebssport-nrw.de](http://www.betriebssport-nrw.de) zweimonatlich jeweils zum Ersten eines Monats.

Beiträge aus den Verbänden sowie aus dem sonstigen Leserkreis drücken nicht unbedingt die Meinung des WBSV oder der Redaktion aus.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, aufzuschieben oder abzuweisen. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

# Aus- und Weiterbildung im Betriebssport NRW

Anfang des Jahres wurde ein Bildungsplan erstellt, der Themen, Veranstaltungsorte, Referent\*innen und vor allem die Wünsche der Mitglieder miteinander in Einklang bringen sollte.

Wegen zu niedriger oder ungewisser Teilnehmerzahlen - ob mangels Interesse, mangelnder Kommunikation oder im Nachhinein schlechter Terminierung mussten inzwischen zahlreiche Veranstaltungen abgesagt oder verschoben werden.

**Falls möglich, sind wir aber flexibel!** So konnten wir bereits auf Wünsche, die an uns bei Netzwerktreffen herangetragen wurden, eingehen und entsprechende Seminare zu gewünschten Themen anbieten.

Daher gibt es zum Beispiel zwei neue Termine für das Seminar „Recht, Haftung und Versicherung für Übungsleiter, Trainer und Betreuer“, in welchem u.a. konkrete Fallbeispiele behandelt werden.

Im Folgenden finden Sie eine aktuelle Übersicht der geplanten Aus- und Weiterbildungs-seminare des WBSV bis zum Jahresende.

Die erfolgreiche Teilnahme an unseren Seminaren kann entsprechend der hinter der Kurs-Nr. genannten Lerneinheiten (LE) ggf. zur Verlängerung Ihrer entsprechenden Lizenz berücksichtigt werden.

**Bitte weitersagen und auch in den Vereinen kommunizieren!**



## „Topthema“ Betriebliche Gesundheitsförderung - Der Sportverein als Partner

**10.09.2019**, 17:00 - 20:00 Uhr 2019/4 (4 LE) Haus des Sports, Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

## Vorstandshaftung, Gemeinnützigkeit, Satzung und Datenschutz

**17.09.2019**, 18:00 - 21:00 Uhr 2019/7 (4 LE) FVN-Heim, Friedrich-Engels-Allee 127, 42285 Wuppertal

## Rechtsfragen und Versicherung

**24.09.2019**, 17:00 - 20:00 Uhr 2019/18 (4 LE) Haus des Sports, Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

## Fußball-Schiedsrichter-Fortbildungs-Lehrgang

**27.-28.09.2019**, ganztags 2019/26 Sportschule Hennef, Söveners Str. 60, 53773 Hennef

## Gesundes für den Rücken

**28.-29.09.2019**, ganztags 2019/2 (16 LE) Sportschule Wedau, Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

## Kommunikation, Führung, Teamarbeit

**08.10.2019**, 17:00 - 20:00 Uhr 2019/8 (4 LE) Haus des Sports, Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

## Relaxed im Alltag - Stressbewältigung durch Bewegung und Entspannung

**19.-20.10.2019**, ganztags 2019/1 (16 LE) Sportschule Wedau, Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

## Grundlagen der Vereinsführung für neu gewählte Vorstandsmitglieder

**22.10.2019**, 17:00 - 20:00 Uhr 2019/5 (4 LE) Haus des Sports, Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

## Finanzen und Steuern

**05.11.2019**, 17:00 - 20:00 Uhr 2019/21 (4 LE) Haus des Sports, Am Wald 128, 40599 Düsseldorf

## Erste Hilfe bei Notfallverletzungen im Sport - Internistische und traumatologische Aspekte

**06.11.2019**, 18:00 - 21:00 Uhr 2019/24 (4 LE) Kölner Verkehrs-Betriebe AG, Scheidtweiler Str. 38, 50933 Köln

## Recht, Haftung und Versicherung für Übungsleiter, Trainer und Betreuer

**12.11.2019**, 16:30 - 19:30 Uhr 2019/28 (4 LE) DRV, Gartenstraße 194, 48147 Münster

**13.11.2019**, 17:00 - 20:00 Uhr 2019/29 (4 LE) MMEC Mannesmann, Theodorstr. 182, 40472 Düsseldorf

**28.11.2019**, 17:00 - 20:00 Uhr 2019/19 (4 LE) Kölner Verkehrs-Betriebe AG, Scheidtweiler Str. 38, 50933 Köln

## Sportliches Gesundheitstraining

**16.-17.11.2019**, ganztags 2019/3 (16 LE) Sportschule Wedau, Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Betriebssportverein

**19.11.2019**, 17:00 - 20:00 Uhr 2019/13 (6 LE) Haus des Sports, Am Wald 128, 40599 Düsseldorf



**NEU**

**NEU**

Den ständig aktualisierten Bildungsplan sowie eine Online-Anmeldung gibt es unter [www.betriebssport-nrw.de](http://www.betriebssport-nrw.de)

